

Diese Bedienungsanleitung enthält weder Anweisungen über die grundsätzliche Bedienung eines Computers, noch die Grundfunktionen des Windows® oder Mac OS Betriebssystems.

Für Informationen über die Bedienung Ihres Computers oder Betriebssystems schlagen Sie bitte in den entsprechenden Handbüchern zu Ihrem Computer nach.

- Diese Bedienungsanleitung darf ohne vorherige Zustimmung der Minolta Co., Ltd. weder auszugsweise noch im Ganzen vervielfältigt werden.

© 1999 Minolta Co., Ltd.

- Es wurden alle Maßnahmen getroffen, um die Richtigkeit der in dieser Anleitung enthaltenen Angaben versichern zu können. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, falls Sie Fehler finden, Informationen vermissen oder Fragen auftreten.
- Minolta übernimmt keine Verantwortung für durch unsachgemäße Handhabung entstandene Schäden oder Datenverlust.
- Teile von Büchern, Magazinen, Musikwerken oder anderen Produktionen, die durch das Urheberrecht geschützt sind, dürfen nur dann ohne die Erlaubnis des Urhebers oder des Inhabers des Urheberrechts vervielfältigt oder verändert werden, wenn sie ausschließlich zum privaten Gebrauch bestimmt sind.
- Diese Software wurde unter Berücksichtigung des sog. „Jahr-2000-Problems“ entwickelt. Für Informationen über den aktuellen Stand bei Minolta zum „Jahr-2000-Problem“ besuchen Sie bitte unsere Webseite: <http://www.minolta.de>
- Digita™, das Digita- Logo und Digita Desktop™ sind eingetragene Warenzeichen der FlashPoint Technology, Inc., in den U.S.A. und in anderen Ländern.
- Microsoft® und Windows® sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Cooperation, in den U.S.A. und in anderen Ländern.
- Der offizielle Name für Windows® lautet Microsoft® Windows® Betriebssystem.
- I486 und Pentium® sind eingetragene Warenzeichen der Intel Corporation.
- Apple, das Apple-Logo, Mac OS, Power Macintosh, Mac OS und das Mac OS-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- Alle anderen aufgeführten Firmen- und Produktnamen und deren Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Eigentümer.

INHALTSVERZEICHNIS	2
BEVOR SIE STARTEN	6
Software-Registrierung	6
In dieser Anleitung verwendete Begriffe	7
SYSTEMANFORDERUNGEN	8
Für Windows®	8
Für Mac OS	10
EINLEITUNG	
INSTALLATION DER SOFTWARE	14
Windows® 95/98/NT	14
Installation des Twain-Treibers (Windows®)	17
Mac OS	18
ANSCHLIEßEN DER KAMERA AN DEN PC	24
Einstellen der SCSI ID	24
Einstellen der aktiven Terminierung	26
Das SCSI-Verbindungskabel	28
PC/AT kompatible Computer	28
Apple Macintosh Computer	29
Anschließen an den Computer	30
Einsetzen der CF-Speicher-Karte	31
GRUNDFUNKTIONEN	32
Grundfunktionen (Bildansichtsfenster, Bildbearbeitungsfenster) ...	32
Grundfunktionen (Kamerabedienfeld)	34
STARTEN DER SOFTWARE	36
Windows® 95/98/NT	37
Mac OS	38

BEDIENUNG DER SOFTWARE

VERWENDUNG DES TWAIN-TREIBERS (WINDOWS)

Bilder auf die Festplatte speichern	42
Bilder von der CF-Karte löschen	43
Schließen des Twain-Treibers	43

BEDIENUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS

Das Bildansichtsfenster	44
Anzeigen der Bilder von der Kamera	45
Anzeigen der Bilder von der Festplatte	48
Dateien suchen	50
Bilder von der Kamera herunterladen	52
Windows® 95/98/NT	52
Mac OS	53
Anzeigen der Eigenschaften einer Bilddatei	55
Ausdrucken einer Miniaturbildansicht	56
Bilder von der CF-Karte löschen	57
Windows® 95/98/NT	57
Mac OS	58
Erstellen eines neuen Ordners	60
Windows® 95/98/NT	60
Mac OS	61
Verändern der Bildanzeige	62
Windows® 95/98/NT	62
Mac OS	62
Sortieren der Bilder im Ansichtsfenster	64
Windows® 95/98/NT	64
Mac OS	64
Schnellanzeige der Bilder (Diashow)	66
Umbenennen einer Bilddatei	68
Hinzufügen von Tonaufnahmen zu einem Bild (nur Mac OS)	69
„Drag und Drop“-Funktionen	72

INHALTSVERZEICHNIS

VERWENDUNG DES BILDBEARBEITUNGSFENSTERS	74
Funktionsumfang des Bildbearbeitungsfensters	74
Anzeigen der Bilder von der Kamera	75
Anzeigen der Bilder von der Festplatte	78
Einzoomen/Auszoomen	79
Dokumentengröße ändern	80
Ändern des Bildausschnitts	82
Scrollen in einem Bild	83
Einstellen von Helligkeit und Kontrast	84
Einstellen der Farbbalance	85
Verwenden der Schnellkorrektur	86
Aufhellen/Abdunkeln	86
Scharfzeichnen/Weichzeichnen	87
Spiegeln des Bildes (horizontal oder vertikal)	88
Drehen des Bildes	90
Text in das Bild einfügen	92
Bildgröße ändern	94
Digita Desktop Filter und Plug-Ins	95
Ausdrucken der Bilder	96
Speichern eines Bildes	98
Dateiformate	98
Bilder speichern	100
VERWENDUNG DES KAMERABEDIENFELDES	
Funktionsumfang des Kamerabedienfeldes	102
Das Kamerabedienfeld	103
Öffnen des Kamerabedienfeldes	104
Wenn das Kamerabedienfeld nicht angezeigt wird	105
Anzeigen der Bilder von der Kamera	106
Fernsteuerung der Kamera	107
Kameraeinstellungen	110
Formatieren der CF-Karte	110
Synchronisieren der Kamera-Uhr mit der PC-Systemuhr	112
Intervallaufnahmen	114

DIASHOWS	118
Was ist eine Diashow?	118
Öffnen des Diashow-Fensters	119
Bilder zu einer Diashow hinzufügen	120
Einzelne Bilder hinzufügen	120
Alle Bilder eines Ordners hinzufügen	122
Anzeigart der Bilder im Diashow-Fenster ändern	124
Windows® 95/98/NT	124
Mac OS	124
Reihenfolge der Dias ändern	126
Dias aktualisieren (nur Windows®)	126
Bilder aus der Diashow entfernen	127
Hinzufügen von Tonaufnahmen zu einem Dia	128
Hinzufügen von Hintergrundmusik	130
Diashow-Einstellungen	132
Abspielen einer Diashow	134
Speichern einer Diashow	135
Speichern der Diashow als AVI Datei	136
Speichern der Diashow als QuickTime Film	136
BESTIMMEN DER DIGITA DESKTOP VERSION	140
Windows® 95/98/NT	140
Mac OS	143
ANWENDUNGSTECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG	145

SOFTWARE-REGISTRIERUNG

Lassen Sie sich vor Gebrauch der Software bitte registrieren. Füllen Sie dazu beide Seiten der beiliegenden Registrierungskarte aus und schicken Sie diese ein.

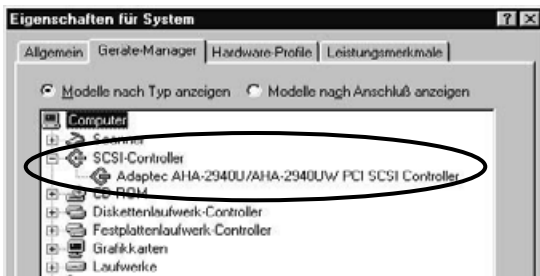
Als registrierte Person sind Sie als lizenzierter Anwender der Software ausgewiesen und erhalten technische Unterstützung, Treiber-Updates, sowie die neuesten Produktinformationen.

- Sie erhalten von Minolta keine Eingangsbestätigung für Ihre Registrierung.
- Die Angaben in dem Fragebogen werden vertraulich behandelt und sind lediglich für den Minolta-Anwendungsservice bestimmt.

BEVOR SIE STARTEN

IN DIESER ANLEITUNG VERWENDETE BEGRIFFE

- In dieser Anleitung wird vorausgesetzt, daß das Betriebssystem (Windows® 95/98/NT oder Mac OS) und die notwendige Software, wie z.B. Gerätetreiber, bereits auf Ihrem Computer installiert ist und die Konfiguration fehlerfrei arbeitet.
- Falls Sie Windows® 95/98/NT verwenden, klicken Sie auf „Start“, und öffnen über „Einstellungen“, „Systemsteuerung“, „System“ den „Geräte-Manager“. Kontrollieren Sie, ob Ihr SCSI-Hostadapter im Zweig unter dem Eintrag SCSI Controller aufgeführt ist.



- In dieser Anleitung wird vorausgesetzt, daß Windows® eine Zwei-Tasten Maus verwendet wird (rechtshändig). Die Begriffe „Klicken“ und „Doppelklicken“ meinen ein einfaches oder doppeltes Klicken mit der linken Maustaste. Die Bezeichnung „Ziehen“ meint, daß die Maus mit gedrückt gehaltener linker Maustaste bewegt wird.
- Verwenden Sie Mac OS, ist mit dem Begriff „Befehls-Taste“ die neben der Leertaste befindliche Taste gemeint.
- In dieser Anleitung vorkommende Befehlsbezeichnungen, die das Windows® und das Mac OS Betriebssystem gemeinsam haben, beinhalten keinen Hinweis auf etwaige Tastenkombinationen, die in den Windows® Befehlsbezeichnungen enthalten sind.
Beispiel 1: Das Datei-Menü ist unter Windows® als „Datei“ und unter Mac OS als „Ablage“ bezeichnet, in dieser Anleitung wird hauptsächlich der Begriff „Datei“ verwendet.
Beispiel 2: Der Menüpunkt „Speichern“ erscheint unter Windows® als „Speichern“ und Mac OS als „Sichern“, in dieser Anleitung wird hauptsächlich der Begriff „Speichern“ verwendet.

SYSTEMANFORDERUNGEN

FÜR WINDOWS®

Für die Verwendung dieser Software gelten folgende Systemanforderungen:

	IBM PC/AT KOMPATIBLE COMPUTER	APPLE MACINTOSH COMPUTER
PROZESSOR	Intel Pentium 90 MHz oder höher ¹	Power PC (oder Power Macintosh G3) „Mac OS kompatible“ werden nicht unterstützt.
BETRIEBSSYSTEM	Windows® 95 (inkl. OSR2)/98/NT4.0 ²	Mac OS 7.6 bis Mac OS 8.5.1. QuickTime 2.5 oder höher wird benötigt. QuickTime 3.0 oder höher wird benötigt für die Diashowfunktion.
ARBEITSSPEICHER	mindestens 32 MB RAM Arbeitsspeicher	mindestens 16 MB RAM
FESTPLATTE	32 MB oder mehr an freiem Speicherplatz	
MONITOR	VGA (640 x 480 Pixel) oder besser/High Color (16-bit)	
CD-ROM LAUFWERK	nur für die Installation erforderlich	
EMPFOHLENE SCSI HOST ADAPTER	Adaptec: AVA-1505AE AHA-2910B AHA-2940AU AHA-1510B AHA-2920C AHA-2940UW AHA-1520B AHA-2930C AHA-2940U2W AHA-1540CP AHA-2930U AHA-8945 AHA-2930U2 AVA-2902E AHA-2940 AVA-2904E AHA-2940U	Interne Standard-SCSI-Karte. Computer mit PCI oder NUBUS SCSI-Karten sind nicht kompatibel.
KOMPATIBLE PROGRAMME	Adobe Photoshop Ver. 3.0.5/4.0.1/5.0.1/5.0.2	

¹ Hiervon ausgenommen sind Computer, die als Bausatz zusammenmontiert wurden, Eigenmarken des Computerhändlers, oder andere Computer, die aus einzelnen Komponenten selbst zusammengebaut wurden.

² Wird diese Software unter Windows®NT betrieben, sollte mindestens 100 MB virtueller Arbeitsspeicher zugeteilt werden (dieser Wert variiert je nach den gleichzeitig betriebenen Programmen und stellt nur einen Richtwert dar). Für weitere Details informieren Sie sich bitte im Handbuch zu Ihrem Computer und der Hilfefunktion von Windows® NT.

HINWEIS:

Das Installationsprogramm für diese Software installiert die Datei Winaspi.dll in der Version 4.57 auf Ihren Computer (nur bei Windows® 95). Es ist jedoch möglich, daß durch die Installation einer anderen Software für ein SCSI Gerät wieder eine ältere, mit der Dimäge RD 3000 Software inkompatible Version installiert wird. Sollte die Dimäge RD 3000 Software nach der Installation einer Software für ein anderes SCSI Gerät nicht mehr fehlerfrei funktionieren, installieren Sie bitte erneut die Dimäge RD 3000 Software.

Minolta kann nicht garantieren, daß diese Software fehlerfrei funktioniert, wenn ein anderer, nicht in der Liste der kompatiblen SCSI-Hostadapter aufgeführter SCSI-Hostadapter verwendet wird. Minolta kann lediglich für den einwandfreien Betrieb garantieren, wenn einer der in der Liste aufgeführten, kompatiblen SCSI-Hostadapter verwendet wird. Dies beinhaltet jedoch keine Garantie für den SCSI-Hostadapter selber, oder andere Probleme, die durch den SCSI-Hostadapter entstehen. Minolta kann weder eine Garantie für den SCSI-Hostadapter selber gewähren, noch technischen Support für den SCSI-Hostadapter selber leisten.

SYSTEMANFORDERUNGEN

FÜR MAC OS

Für die Verwendung dieser Software gelten folgende Systemanforderungen:

	APPLE MACINTOSH COMPUTER
CPU	Power PC (Power Macintosh oder Power Macintosh G3) „Mac OS kompatible“ werden nicht unterstützt.
OS	Mac OS 7.6 bis Mac OS 8.5.1. QuickTime 2.5 oder höher wird benötigt. QuickTime 3.0 oder höher wird benötigt für die Diashowfunktion.
RAM	16 MB oder mehr freier Arbeitsspeicher.
FESTPLATTEN- SPEICHER	32 MB oder mehr freier Festplattenspeicher wird als temporärer Speicher benötigt.
MONITOR	13" (640 x 480 Punkte) oder größer/32000 Farben
CD-ROM LAUFWERK	Wird nur zur Installation benötigt.
EMPFOHLENE SCSI- HOST-ADAPTER	Interne Standard-SCSI-Karte. Computer mit PCI oder NUBUS SCSI-Karten sind nicht kompatibel.
KOMPATIBLE PROGRAMME	Adobe Photoshop Ver. 4.0.1/5.0.1/5.0.2

**HINWEIS:**

Minolta kann nicht garantieren, daß diese Software fehlerfrei funktioniert, wenn ein anderer, nicht in der Liste der kompatiblen SCSI-Hostadapter aufgeführter SCSI Hostadpter verwendet wird. Minolta kann lediglich für den einwandfreien Betrieb garantieren, wenn einer der in der Liste aufgeführten, kompatiblen SCSI-Hostadapter verwendet wird. Dies beinhaltet jedoch keine Garantie für den SCSI Hostadpter selber, oder andere Probleme, die durch den SCSI-Hostadapter entstehen. Minolta kann weder eine Garantie für den SCSI-Hostadapter selber gewähren noch technischen Support für den SCSI-Hostadapter selber leisten.

EINLEITUNG

INSTALLATION DER SOFTWARE

Installieren Sie die Software für die Dimâge RD 3000 nach folgenden Anweisungen auf Ihren Computer.

UNTER WINDOWS® 95/98/NT

Es wird vorausgesetzt, daß das CD-ROM Laufwerk den Laufwerksbuchstaben „D“ und die Festplatte den Laufwerksbuchstaben „C“ besitzt.

STELLEN SIE SICHER, DASS DIE DIMÂGE RD 3000 NICHT AN IHREN COMPUTER ANGESCHLOSSEN IST, WENN SIE DIE SOFTWARE INSTALLIEREN.

1 Schalten Sie den Computer ein und starten Windows®.

2 Legen Sie die „Dimâge RD 3000 CD-ROM“ in das CD-ROM Laufwerk ein.

- Das Dimâge RD 3000 Installationsprogramm wird automatisch gestartet.
- Sollte das Installationsprogramm der Dimâge RD 3000 nicht automatisch gestartet werden, gehen Sie über das Startmenü auf „Ausführen“, geben Sie dann in das Eingabefeld „D:\setup.exe“ ein und klicken Sie auf „OK“.



3 Klicken Sie auf „Weiter“.

- Es erscheinen die Software-Lizenzbestimmungen. Lesen Sie sich die Lizenzbestimmungen vollständig durch, bevor Sie mit der Installation fortfahren.
- Klicken Sie auf „Nein“, wenn Sie den Lizenzbestimmungen nicht zustimmen. Die Installation wird daraufhin abgebrochen.



4 Klicken Sie auf „Ja“.

- Die Dateien werden auf die Festplatte kopiert.
- Nachdem alle notwendigen Dateien kopiert wurden, startet das Digita Desktop Installationsprogramm automatisch.



5 Klicken Sie auf „Weiter“.

- Es erscheinen die Software-Lizenzbestimmungen. Lesen Sie sich die Lizenzbestimmungen vollständig durch, bevor Sie mit der Installation fortfahren.
- Klicken Sie auf „Nein“, wenn Sie den Lizenzbestimmungen nicht zustimmen. Die Installation wird daraufhin abgebrochen.



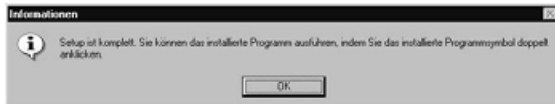
6 Klicken Sie auf „Ja“.

- Es erscheint die Dialogbox zur Wahl des Zielverzeichnisses. Wenn Sie die Software in ein anderes Verzeichnis installieren möchten, klicken Sie auf „Durchsuchen...“ und wählen ein anderes Zielverzeichnis aus.



7 Klicken Sie auf „Weiter“.

- Die Digita Desktop Software wird auf der Festplatte des Computers installiert. Bevor das Installationsprogramm beendet wird, werden Sie gefragt, ob Sie die „Readme“ Datei lesen möchten.
- Die „Readme“ Datei enthält wichtige aktuelle Informationen, die in dieser Anleitung nicht enthalten sind. Klicken Sie auf „Ja“, und lesen Sie sich den Inhalt sorgfältig durch.
- Nachdem Sie auf „Ja“ geklickt haben, wird die „Readme“ Datei in „Notepad“ geöffnet. Gleichzeitig erscheint die Dialogbox zum Beenden des Installationsprogramms.



- Klicken Sie in der Dialogbox auf „OK“, um die Installation zu beenden, und schließen Sie „Notepad“, wenn Sie den Readme Text durchgelesen haben.

INSTALLATION DER SOFTWARE

INSTALLATION DES TWAIN-TREIBERS (WINDOWS)

- Es wird vorausgesetzt, daß das CD-ROM Laufwerk das Laufwerk „D“ ist.

STELLEN SIE SICHER, DASS DIE DIMÂGE RD3000 NICHT AN DEN COMPUTER ANGESCHLOSSEN IST, WENN SIE DEN TWAIN-TREIBER INSTALLIEREN.

- 1** Schalten Sie den Computer ein und starten Sie Windows®.
- 2** Legen Sie bei gedrückter Umschalt-Taste die „Dimâge RD3000 CD-ROM“ in das CD-ROM Laufwerk ein.
 - Dadurch wird die „Autorun“-Funktion der CD-ROM Laufwerks deaktiviert.
- 3** Wählen Sie „Ausführen“ aus dem Start-Menü.
- 4** Geben Sie „D:\Deutsch\Twain\Setup.exe“ in das Eingabefeld ein, und klicken Sie dann auf „OK“.
 - Das Installationsprogramm wird gestartet.
- 5** Klicken Sie auf „Weiter >“, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

MAC OS

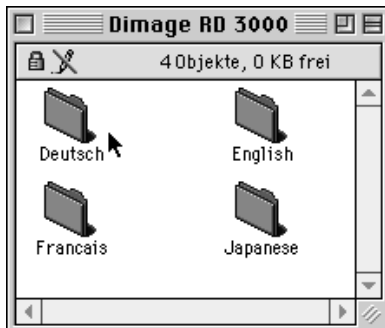
Bevor Sie starten

Deaktivieren Sie sowohl die Kontrollfelder/Systemerweiterungen, als auch Antiviren-Programme, da durch sie Probleme bei der Installation hervorgerufen werden könnten.

Das Installationsprogramm funktioniert nicht einwandfrei, wenn die japanische Version von Quicktime installiert ist. Deinstallieren Sie entweder die japanische Quicktime Version und installieren die englische Version von Quicktime, oder ziehen Sie die im Punkt „Hier befinden sich die Dateien nach der Installation“ auf Seite 21 aufgeführten Dateien manuell in den Installationsordner.

Die Dimâge RD 3000 darf während der Installation der Software nicht an Ihren Computer angeschlossen sein.

- 1 Schalten sie den Mac ein.**
- 2 Legen Sie die Dimâge RD 3000 CD-ROM in das CD-ROM Laufwerk ein.**
- 3 Doppelklicken Sie auf das CD-ROM Symbol auf dem Schreibtisch.**
- 4 Doppelklicken Sie auf den Ordner „Deutsch“.**
 - Das Installations-Symbol für die Dimâge RD 3000 erscheint.



5 Doppelklicken Sie auf das Installations-Symbol der Dimâge RD 3000.

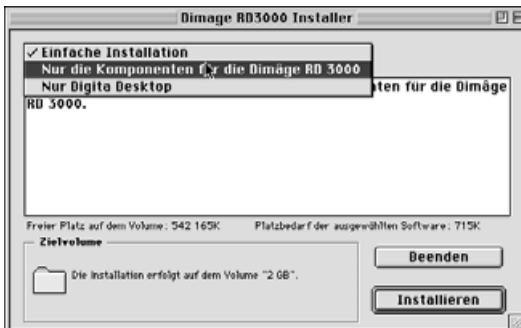
- Es erscheinen die Software-Lizenzbestimmungen. Lesen Sie sich die Lizenzbestimmungen sorgfältig durch, bevor Sie mit der Installation fortfahren.
- Klicken Sie auf „Sichern“, wenn Sie den Inhalt der Lizenzbestimmungen als Text-Datei abspeichern wollen. Klicken Sie auf „Drucken“, wenn Sie die Lizenzbestimmungen ausdrucken möchten.
- Wenn Sie die Lizenzbestimmungen nicht annehmen möchten, klicken Sie auf „Ablehnen“, die Installation wird daraufhin abgebrochen.

6 Klicken Sie auf „Akzeptieren“.

- Es erscheint das Fenster für die einfache Installation.
- Installieren Sie die Software zum ersten Mal, sollten Sie die Einstellungen der einfachen Installation übernehmen und zum nächsten Schritt weitergehen.



- Wollen Sie entweder nur die Dimâge RD 3000 oder die Digita Desktop Komponenten der Software installieren, wählen Sie aus dem Drop-Down-Menü entweder die Option „Nur die Komponenten für die Dimâge RD 3000“ oder „Nur Digita Desktop“ aus.



7 Klicken Sie auf „Installieren“.

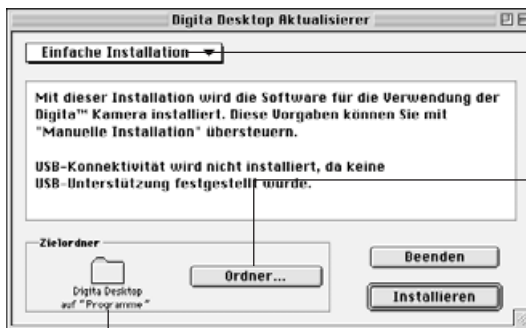
- Die Installation wird gestartet. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Nach abgeschlossener Installation öffnet sich automatisch das Digita Desktop Installations-Fenster.
- Wurde im vorherigen Schritt die Option „Nur Dimâge RD 3000 Komponenten“ aus dem Drop-Down-Menü gewählt, überspringen Sie die Schritte 7 bis 10 und fahren mit Schritt 11 fort.

8 Klicken Sie auf „Fortfahren“.

- Es erscheinen die Software-Lizenzbestimmungen. Lesen Sie sich die Lizenzbestimmungen vollständig durch, bevor Sie mit der Installation fortfahren.
- Klicken Sie auf „Sichern“, wenn Sie den Inhalt der Lizenzbestimmungen als Text-Datei abspeichern wollen. Klicken Sie auf „Drucken“, wenn Sie die Lizenzbestimmungen ausdrucken möchten.
- Wenn Sie die Lizenzbestimmungen nicht annehmen möchten, klicken Sie auf „Ablehnen“, und die Installation wird daraufhin abgebrochen.

9 Klicken Sie auf „Akzeptieren“.

- Es erscheint das Fenster für die einfache Installation. Das Laufwerk und der Ordner, in den die Software installiert werden, sind an der linken unteren Ecke aufgeführt.



Wählen Sie den Installationstyp.

Klicken Sie auf die Taste „Ordner...“, um einen bereits bestehenden Ordner auszuwählen, oder legen Sie einen neuen Ordner an, in den die Software installiert werden soll.

Laufwerk und Ordner, in den die Software installiert wird.

10 Übernehmen Sie die angezeigte Auswahl, oder bestimmen Sie einen anderen bzw. neuen Ordner für die Installation.



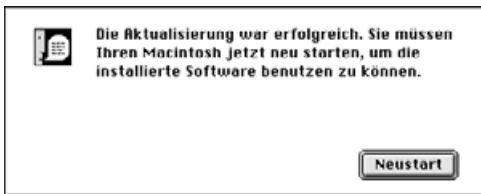
11 Wählen Sie aus dem Drop-Down-Menü in der linken oberen Ecke des Fensters den Installationstyp aus.

- Wenn Sie benutzerdefinierte Installation gewählt haben, erscheint der links dargestellte Installationsbildschirm.

- Klicken Sie das Markierungskästchen links neben der Datei an, die installiert werden soll. Ausgewählte Dateien sind durch ein „x“ im Markierungskästchen gekennzeichnet. Klicken Sie auf den Pfeil, um eine Liste der enthaltenen Dateien zu erhalten, und wählen Sie hieraus die gewünschten Dateien aus.
- Klicken Sie auf das „i“ auf der rechten Seite, um Informationen zu den einzelnen Dateien zu erhalten.

12 Klicken Sie auf „Installieren“.

- Die Installation wird gestartet. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Nach abgeschlossener Installation werden Sie zum Neustart des Mac aufgefordert.



13 Klicken Sie auf „Neustart“.

Hier befinden sich die Dateien nach der Installation:

Bei der einfachen Installation werden alle aufgelisteten Dateien in den gewählten Ordner kopiert. Bei der benutzerdefinierten Installation werden nur die über die Markierungskästchen gewählten Dateien in den gewählten Ordner auf das Laufwerk kopiert.

- **Im vom Benutzer gewählten Zielverzeichnis:**
 - Digita Desktop (Anwendungssoftware)
 - Goodies (Ordner)
- **Im Ordner Systemerweiterungen:**
 - Digita Desktop (Systemerweiterung)
 - Digita Camera (Systemerweiterung)
 - Minolta Dimâge RD 3000 (Systemerweiterung)

INSTALLATION DER SOFTWARE

Installation des Adobe Photoshop Plug-In

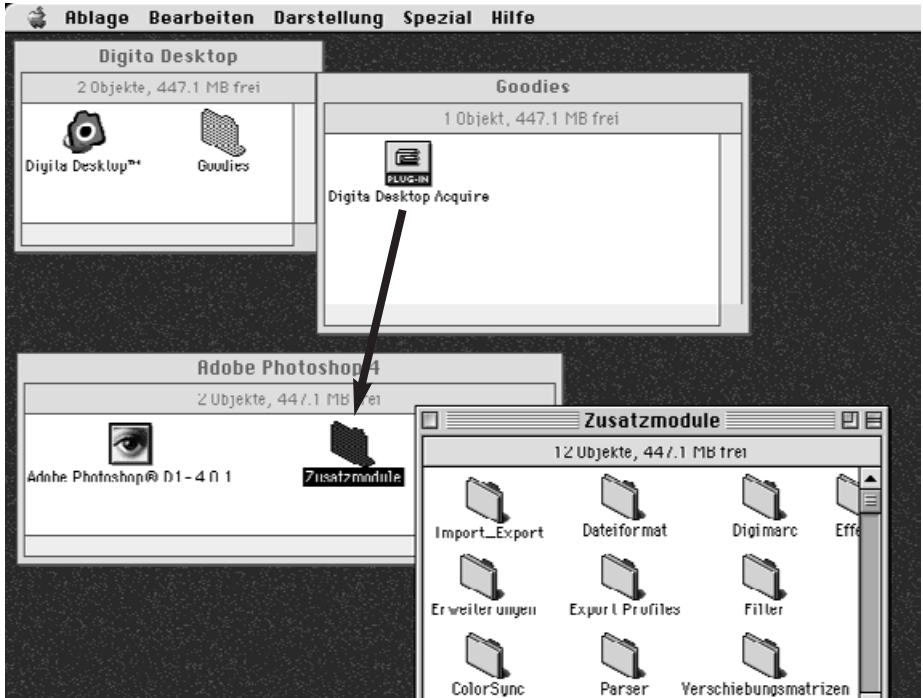
Durch die Installation dieses Plug-In in den entsprechenden Ordner können Sie die Digita Desktop Anwendung direkt aus Adobe Photoshop heraus öffnen.

Dieses Plug-In wird nicht automatisch installiert. Um das Plug-In zu installieren, muß zunächst die Dimâge RD 3000 und die Digita Desktop Software installiert werden. Gehen Sie dann wie im Folgenden beschrieben vor.

Sie benötigen dieses Plug-In nur dann, wenn Sie Adobe Photoshop verwenden, oder ein Programm verwenden welches Photoshop Plug-Ins unterstützt.

- 1 Schließen Sie Adobe Photoshop, falls es geöffnet ist.**
- 2 Öffnen Sie den Ordner „Adobe Photoshop“.**
- 3 Öffnen Sie den Plug-in Ordner, der sich im Ordner „Adobe Photoshop“ befindet.**
- 4 Öffnen Sie im Ordner „Digita Desktop“ den Ordner „Goodies“.**
- 5 Ziehen Sie das Digita Desktop Import Plug-In in den Ordner „Import/Export“ des Plug-In Ordners von Adobe Photoshop.**

INSTALLATION DER SOFTWARE



Ziehen Sie das Digita Desktop Import Plug-In in den Ordner „Import/Export“ des Plug-In Ordners von Adobe Photoshop.

ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN DEN PC

EINSTELLEN DER SCSI ID

Jedem an Ihrem Computer angeschlossenen SCSI Gerät muß eine eigene SCSI ID Nummer von 0 bis 7 zugewiesen werden, damit dies vom Computer richtig erkannt wird. In Abhängigkeit vom verwendeten Computer sind einige SCSI ID Nummern bereits vergeben, so daß sie für weitere SCSI Geräte nicht mehr benutzt werden können. Beachten Sie hierzu die folgende Tabelle.

	BEREITS VERGEBENE SCSI ID NR.
PC/AT-KOMPATIBLE RECHNER	Nr. 7 – SCSI Host-Adapter
APPLE MACINTOSH	Nr. 0 – Festplatte ¹ Nr. 3 – CD-ROM Laufwerk ² Nr. 7 – Der Macintosh Computer

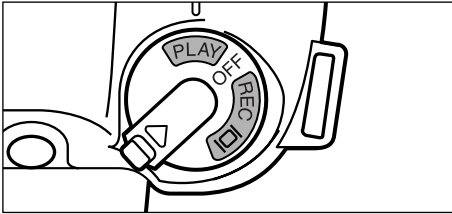
¹ Einige Modelle haben eine IDE Festplatte. Bei diesen Modellen ist die ID Nr. 0 noch frei, bzw. nicht reserviert.

² Einige Modelle verfügen sowohl über einen internen, als auch über einen externen SCSI Bus. Bei diesen Modellen ist die ID Nr. 3 des externen SCSI Busses noch frei, bzw. nicht reserviert.

Die Dimâge RD 3000 ist werkseitig auf die SCSI ID Nr. 4 eingestellt. Sollte die SCSI ID Nr. 4 an Ihrem PC noch nicht vergeben sein, brauchen Sie keine weiteren Einstellungen vor dem Anschließen vorzunehmen.

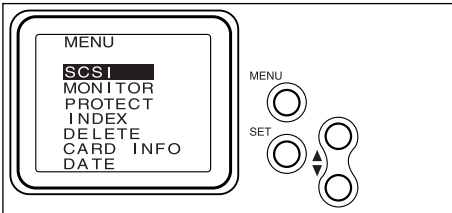
Ist die SCSI ID Nr. 4 bereits von einem anderen SCSI Gerät belegt, müssen Sie der Dimâge RD 3000 eine noch freie SCSI ID Nummer zuweisen.

ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN DEN PC



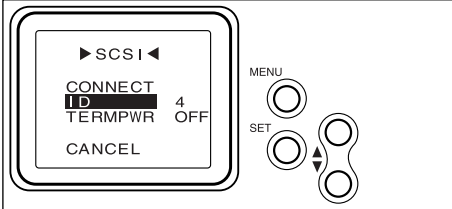
- 1 Stellen Sie den Betriebsartenschalter der Dimâge RD 3000 auf PLAY, und drücken Sie die Menü-Taste auf der Rückseite der Kamera.**

- Auf dem LCD-Monitor der Kamera erscheint das Hauptmenü.



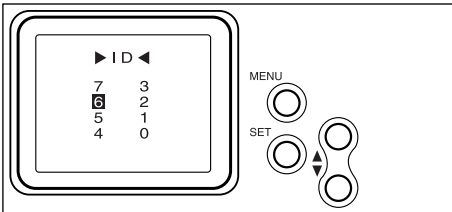
- 2 Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um den Eintrag SCSI anzuwählen, und drücken Sie dann die SET Taste.**

- Das SCSI Menü wird geöffnet.



- 3 Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um den Eintrag ID anzuwählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.**

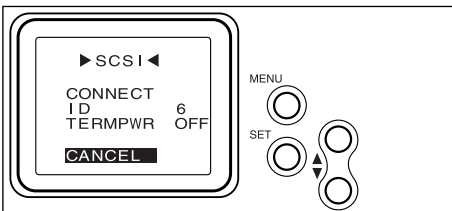
- Die Liste zur Auswahl der SCSI ID erscheint.



- 4 Drücken Sie die SET-Taste und danach die ▲ oder ▼ Taste, um die gewünschte SCSI ID Nummer anzuwählen.**

- Die gewählte SCSI ID Nummer wird der Dimâge RD 3000 zugewiesen, und es erscheint wieder das SCSI Menü.

- Diese Einstellungen bleiben in der Kamera auch nach dem Ausschalten gespeichert.



- 5 Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um den Eintrag CANCEL anzuwählen, und drücken Sie dann die SET Taste, oder drücken Sie zweimal die Menü-Taste.**

EINSTELLEN DER AKTIVEN TERMINIERUNG

Die Dimâge RD 3000 besitzt nur einen SCSI-Anschluß, so daß sie in einer SCSI-Kette stets das letzte Gerät ist. Die Dimâge RD 3000 besitzt eine interne Terminierung, da sie als letztes Gerät der SCSI-Kette terminiert werden muß.

Für diese Terminierung wird eine Spannungsversorgung benötigt.

Für PC/AT-Kompatible Computer

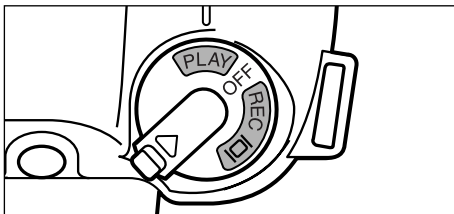
Informieren Sie sich im Handbuch Ihres SCSI-Hostadapters, ob dieser die Spannungsversorgung für die Terminierung bereitstellt. Ist dies der Fall, müssen Sie die Terminierung nicht an der Kamera umstellen.

Verwenden Sie einen SCSI-Hostadapter ohne Spannungsversorgung für die Terminierung, müssen Sie die Dimâge RD 3000 auf die aktive Terminierung umstellen, so daß die Spannung für die Terminierung von der Kamera bereitgestellt wird.

Für Mac OS Computer

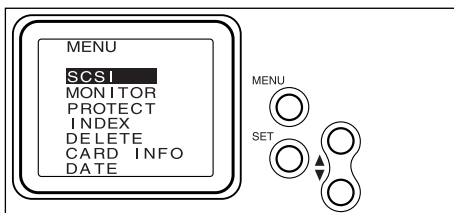
Benutzer eines Desktop-, eines Mini Tower Power Macintoshs oder eines G3 Power Macintoshs müssen keine weiteren Einstellungen für die Terminierung vornehmen.

Verwenden Sie ein PowerBook oder ein PowerBook G3, müssen Sie die Dimâge RD 3000 auf aktive Terminierung umstellen, so daß die Spannung für die Terminierung von der Kamera bereitgestellt wird.



- 1 Stellen Sie den Betriebsarten-schalter der Dimâge RD 3000 auf PLAY, und drücken Sie die Menu-Taste auf der Rückseite der Kamera.**

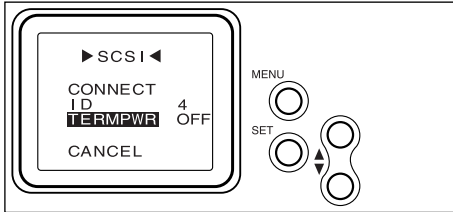
- Auf dem LCD-Monitor der Kamera erscheint das Hauptmenü.



- 2 Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um den Eintrag SCSI anzuwählen, und drücken Sie dann die SET Taste.**

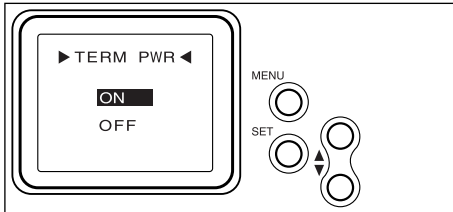
- Das SCSI Menü wird geöffnet.

ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN DEN PC



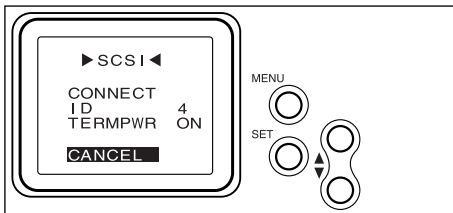
- 3** Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um den Eintrag TERMPWR auszuwählen, und drücken Sie dann die SET Taste.

- Es öffnet sich das TERM PWR Menü.



- 4** Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, stellen Sie die Terminierung auf ON, und drücken Sie dann die SET Taste.

- Die Spannungsversorgung für die Terminierung erfolgt nun von der Kamera, und es wird wieder das SCS I Menü angezeigt.
- Diese Einstellungen bleiben in der Kamera auch nach dem Ausschalten gespeichert.



- 5** Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um den Eintrag CANCEL auszuwählen, und drücken Sie dann die SET-Taste, oder drücken Sie zweimal die Menü-Taste.

ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN DEN PC

DAS SCSI VERBINDUNGSKABEL

FÜR PC/AT KOMPATIBLE COMPUTER

Wenn die Dimâge RD 3000 das einzige SCSI Gerät ist:

Für Scsi-Hostadapter mit 50-poligem WIDE Anschluß:



Verwenden Sie das im Lieferumfang der Dimâge RD 3000 enthaltene SCSI-Kabel.

Für SCSI Adapter mit einem anderen Anschluß:



Verwenden Sie ein Kabel, das an einem Ende einen passenden Anschluß für den Stecker an Ihrem Scsi-Hostadapter und am anderen Ende einen 50-poligen WIDE SCSI Stecker zum Anschluß an die Dimâge RD 3000 besitzt.

Wenn die Dimâge RD 3000 das letzte Gerät in der SCSI-Kette ist:

Für Scsi-Hostadapter mit 50-poligem WIDE Anschluß:



Verwenden Sie das im Lieferumfang der Dimâge RD 3000 enthaltene SCSI-Kabel.

Für SCSI Adapter mit einem anderen Anschluß:



Verwenden Sie ein Kabel, das an einem Ende einen passenden Stecker für den Anschluß an das bisherige Endgerät und am anderen Ende einen 50-poligen Stecker zum Anschluß an die Dimâge RD 3000 besitzt.

FÜR APPLE MACINTOSH COMPUTER

Wenn die Dimâge RD 3000 das einzige SCSI Gerät ist:

Für Desktop-, Mini-Tower Power Macintosh oder G3 Power Macintosh Computer:



Verwenden Sie das im Lieferumfang der Dimâge RD 3000 enthaltene SCSI-Kabel zusammen mit einem Adapter für den Mac. Schließen Sie den Adapter an den SCSI-Hostadapter des Macs an.

Für PowerBook und PowerBook G3 Computer mit einem PowerPC Prozessor:



Verwenden Sie ein SCSI Kabel, das an einem Ende den passenden Anschluß für den SCSI-Hostadapter des PowerBooks hat (HDI-30) und am anderen Ende einen 50-poligen WIDE SCSI Stecker zum Anschluß an die Dimâge RD 3000 besitzt.

Wenn die Dimâge RD 3000 das letzte Gerät in der SCSI-Kette ist:

Für Scsi-Hostadapter mit 50-poligem WIDE Anschluß:



Verwenden Sie das im Lieferumfang der Dimâge RD 3000 enthaltene SCSI-Kabel.

Für SCSI Adapter mit einem anderen Anschluß:



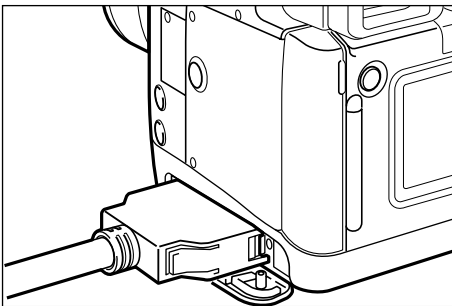
Verwenden Sie ein Kabel, das an einem Ende einen passenden Stecker für den Anschluß an das bisherige Endgerät und am anderen Ende einen 50-poligen WIDE SCSI Stecker zum Anschluß an die Dimâge RD 3000 besitzt.

ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN DEN PC

ANSCHLIESSEN AN DEN COMPUTER

Schalten Sie sowohl die Dimâge RD 3000, als auch den Computer aus, bevor Sie die Kamera an den Computer anschließen, da anderenfalls an beiden Geräten ein Defekt verursacht werden könnte.

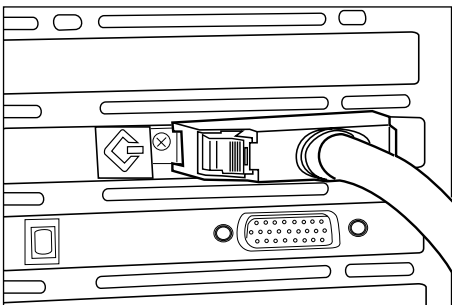
- Schalten Sie die Dimâge RD 3000 aus, indem Sie den Hauptschalter auf OFF stellen.



- 1 Öffnen Sie die Abdeckklappe der Dimâge RD 3000.**
- 2 Stecken Sie das 50-polige WIDE SCSI-Kabel in den Anschluß an der Kamera, und drücken es fest an, so daß es einrastet.**

WENN DIE DIMÂGE RD 3000 DAS EINZIGE SCSI GERÄT IST:

- 3 Befestigen Sie das andere Ende des SCSI-Kabels an der SCSI-Karte.**



WENN DIE DIMÂGE RD 3000 DAS LETZTE GERÄT IN EINER SCSI-KETTE IST:

- 3 Nehmen Sie den Terminierungsstecker ab, oder deaktivieren Sie die Terminierung des bisherigen Endgerätes, und schließen Sie das SCSI-Kabel der RD 3000 an dessen freien SCSI Anschluß an.**

EINSETZEN DER CF-SPEICHERKARTE

Setzen Sie die CF-Speicherkarte gemäß den Anweisungen im Handbuch der Dimâge RD 3000 in den Kartenschacht der Kamera

GRUNDFUNKTIONEN (BILDANSICHTSFENSTER, BILDBEARBEITUNGSFENSTER)

Hiermit lassen sich die auf der CompactFlash Speicherkarte der Kamera gespeicherten Bilder betrachten und bearbeiten.

Öffnen Sie das Digita Desktop Programm (siehe Seiten 36 bis 42)



Klicken Sie im Digita Desktop Fenster auf das Symbol „Verbinden“.



Das Kamerabedienfeld öffnet sich (siehe Seite 45).



Klicken Sie im Kamerabedienfeld auf das Symbol „Ansicht“.



Das Ansichtsfenster öffnet sich und zeigt eine Miniaturansicht der auf der CF-Karte gespeicherten Bilder an (siehe Seite 46).

Im Bildansichtsfenster lassen sich die folgenden Aktionen durchführen:

- Herunterladen gewählter oder aller Bilder von der CF-Karte auf die Festplatte des Computers oder ein anderes Speichermedium.
- Die auf der Festplatte gespeicherten Bilder können als Miniaturbilder angezeigt oder ausgedruckt werden. Die Bilddateien lassen sich umbenennen, man kann den Bildern Tonaufnahmen* hinzufügen, und es läßt sich eine Diashow erstellen.
- Verändern der Bildgröße, Sortieren der Bilder, oder Anzeigen der Eigenschaften der Bilder, wie z.B. Bildgröße, Datum oder Farbtiefe.
- Löschen gewählter oder aller im Bildansichtsfenster angezeigten Bilder.
- Per Drag & Drop lassen sich die Bilder in andere Ordner kopieren oder verschieben.

Für nähere Details siehe Seite 44.



Doppelklicken Sie auf die Miniaturdarstellung des Bildes, das Sie bearbeiten wollen (siehe Seite 75).



Die Bilddatei wird im Bildbearbeitungsfenster geöffnet (siehe Seite 75).

Im Bildbearbeitungsfenster lassen sich die folgenden Aktionen durchführen:

- Verändern des Bildes durch Ausschnittsbestimmung, Spiegeln, Drehen, Textzugabe, Korrektur von Helligkeit, Kontrast und Farbabgleich und Änderung der Bildgröße.
- Ein- und Auszoomen im Bild.
- Ausdrucken der Bilder.
- Konvertierung des Dateiformates. Für nähere Details siehe Seite 74.



Wählen Sie aus dem Datei-Menü die Option „Speichern unter...“ (S. 100).



Wählen Sie einen Ordner, in dem das Bild gespeichert werden soll, geben Sie einen Dateinamen ein, und klicken Sie nach der Wahl des Dateiformates auf die Taste „Speichern“ (siehe Seite 101).



Das Bild wird gespeichert (siehe Seite 101).

Gespeicherte Bilder:

- können im Bildansichtsfenster angezeigt werden.
- können in andere Anwendungen importiert werden.
- lassen sich in eine Diashow einfügen.

GRUNDFUNKTIONEN (KAMERABEDIENFELD)

Wie Sie die Dimâge RD 3000 über den Computer fernsteuern können.

Öffnen Sie das Digita Desktop Programm (siehe Seiten 36 bis 42)



Klicken Sie im Digita Desktop Fenster auf „Verbinden“.



Das Kamerabedienfeld öffnet sich (siehe Seite 104).

Mit dem Kamerabedienfeld lassen sich folgende Aktionen durchführen:

- Anzeige der Anzahl der aufgenommenen Bilder und der noch verbleibenden Bilderanzahl auf der Speicherkarte.
- Fernsteuern der Dimâge RD 3000 vom Computer aus. Die Kamera läßt sich vom Computer fernauslösen, es lassen sich Belichtungs- und Blitzkorrekturen vorgeben, die Kamerauhr läßt sich umstellen, und die CF-Karte kann initialisiert werden.
- Ausführen von Intervallaufnahmen.

Für nähere Details siehe Seite 102.



Korrigieren Sie, falls erforderlich, die Einstellungen für die Belichtung und das Blitzgerät.



Klicken Sie im Kamerabedienfeld auf die Taste „Aufnehmen“.



Die fernausgelöste Aufnahme wird im Bildbearbeitungsfenster angezeigt (siehe Seite 108).

Im Bildbearbeitungsfenster lassen sich die folgenden Aktionen durchführen:

- Verändern des Bildes durch Ausschnittsbestimmung, Spiegeln, Drehen, Textzugabe, Korrektur von Helligkeit, Kontrast und Farbbalance und Änderung der Bildgröße.
- Ein- und Auszoomen im Bild.
- Ausdrucken der Bilder.
- Konvertierung des Dateiformates.

Für nähere Details siehe Seite 74.



Wählen Sie aus dem Datei-Menü die Option „Speichern unter“ (S. 100).



Wählen Sie einen Ordner, in dem das Bild gespeichert werden soll, geben Sie einen Dateinamen ein, und klicken Sie nach der Wahl des Dateiformates auf die Taste „Speichern“ (siehe Seite 101).



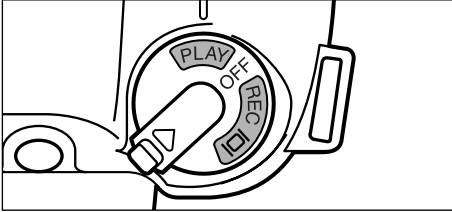
Das Bild wird gespeichert (siehe Seite 101).

Gespeicherte Bilder:

- können im Bildansichtsfenster angezeigt werden.
- können in andere Anwendungen importiert werden.
- lassen sich in eine Diashow einfügen.

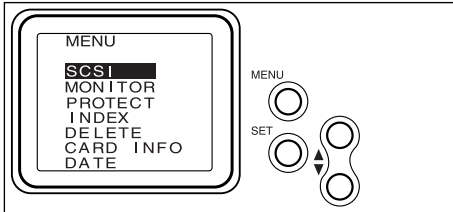
STARTEN DER SOFTWARE

- 1 Schließen Sie die Dimâge RD 3000 gemäß den Anweisungen auf den Seiten 24 bis 31 an den Computer an.



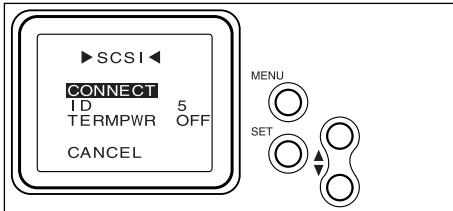
- 2 Stellen Sie den Betriebsartenschalter der Dimâge RD 3000 auf **PLAY**, und drücken Sie dann die Menü-Taste auf der Rückseite der Kamera.

- Auf dem LCD-Monitor der Kamera erscheint das Hauptmenü.



- 3 Drücken Sie die **▲** oder **▼** Taste, um den Eintrag **SCSI** auszuwählen, und drücken Sie dann die **SET** Taste.

- Das SCSI Menü wird geöffnet.



- 4 Drücken Sie die **▲** oder **▼** Taste, um den Eintrag **CONNECT** auszuwählen, und drücken Sie dann die **SET** Taste.

- Die Dimâge RD 3000 befindet sich daraufhin im SCSI Verbindungsmodus

- 5 Schalten Sie alle anderen SCSI Geräte in der Kette ein.

UNTER WINDOWS® 95/98/NT

Starten des TWAIN-Treibers

In diesem Beispiel wird Adobe Photoshop 4.0.1 verwendet. Falls Sie ein anderes Programm verwenden, informieren Sie sich bitte im dazugehörigen Handbuch über die Vorgehensweise zum Starten eines TWAIN-Treibers.

- 6 Schalten Sie den Computer ein und starten Sie Windows®.**
- 7 Starten Sie Adobe Photoshop.**
- 8 Wählen Sie „Importieren“ aus dem „Datei“-Menü und klicken Sie dann auf „TWAIN_32 Quelle wählen...“.**
 - Die Auswahl-Liste für die TWAIN-Quelle wird angezeigt.
- 9 Wählen Sie Dimâge RD 3000 als Quelle aus.**
- 10 Wählen Sie „Importieren“ aus dem „Datei“-Menü, und klicken Sie auf „TWAIN_32...“.**
 - Der TWAIN-Treiber wird gestartet und das „MINOLTA Dimâge RD 3000“ Index-Fenster öffnet sich im Programm-Fenster von Adobe Photoshop.

Digita Desktop als eigenständiges Programm starten

Der Digita Desktop kann auch als eigenständiges Programm gestartet werden, wenn keine TWAIN-kompatible Anwendung benutzt wird.

(Fortsetzung von Seite 36)



- 6 Schalten Sie den Computer ein**
- 7 Wählen Sie aus dem „Start“-Menü die Option „Programme“.** Wählen Sie hieraus den Eintrag „Digita Desktop“, und klicken Sie dann auf das Digita Desktop Symbol.
 - Das Digita Desktop-Hauptfenster öffnet sich.

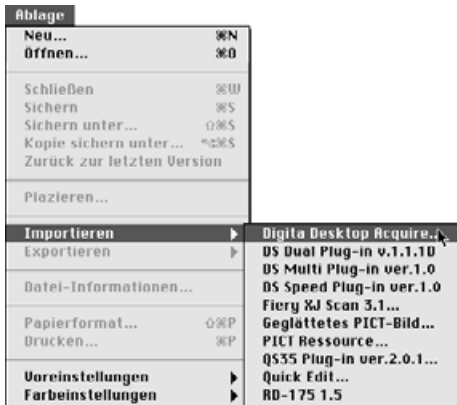
MAC OS

Öffnen der Digita Desktop Software als Adobe Photoshop Plug-In

In diesem Beispiel wird Adobe Photoshop, Version 4.0.1, mit einem installierten Digita Desktop Plug-In beschrieben. Für Informationen zur Installation des Digita Desktop Plug-Ins siehe Seite 22 dieser Anleitung.

(Fortsetzung von Seite 36)

- 6 Schalten Sie den Mac ein.
- 7 Öffnen Sie Adobe Photoshop.
- 8 Wählen Sie im Datei-Menü die Option „Importieren“ und dann den Eintrag „Digita Desktop Acquire...“.
 - Die Dialogbox „Aufnahmegerät für Anschluß wählen“ öffnet sich.



9 Klicken Sie auf „MINOLTA Dimâge RD 3000“ und dann auf „OK“.

- Das Dimâge RD 3000 Kamerabedienfeld wird in Adobe Photoshop geöffnet.
- Nähere Informationen zur Bedienung finden Sie auf Seite 45 in dieser Anleitung.



Digita Desktop als eigenständiges Programm starten

Verfügen Sie nicht über Adobe Photoshop, können Sie den Digita Desktop auch als eigenständiges Programm starten.

(Fortsetzung von Seite 36)

6 Schalten Sie den Mac ein.

7 Öffnen Sie den Ordner, in den Sie Digita Desktop installiert haben.

8 Doppelklicken Sie auf das Digita Desktop Programm-Symbol.

- Das Digita Desktop Programmfenster öffnet sich.



Doppelklicken Sie auf das Digita Desktop Programm-Symbol.



BEDIENUNG DER SOFTWARE

VERWENDUNG DES TWAIN-TREIBERS (WINDOWS)

BILDER AUF DIE FESTPLATTE SPEICHERN

Nach dem Starten des TWAIN-Treibers öffnet sich das Minolta Dimâge RD3000 Index-Fenster und zeigt die auf der Compact Flash (CF) Karte gespeicherten Bilder in einem Index in der Reihenfolge an, in der sie aufgenommen wurden.

1 Klicken Sie die Bilder an, die heruntergeladen werden sollen.

- Die ausgewählten Bilder werden mit einem Rahmen versehen.
- Sollen mehrere Bilder heruntergeladen werden, klicken Sie diese hintereinander mit gedrückt gehaltener Strg-Taste an.
- Sollen alle Bilder heruntergeladen werden, klicken Sie auf die Option „Alle auswählen“ im Index-Fenster.

2 Klicken Sie auf „Herunterladen“.

- Der Importvorgang wird gestartet. Eine Anzeige informiert dabei über den Fortschritt der Übertragung eines Bildes.
- Nach abgeschlossener Übertragung werden die Bilder im Bildbearbeitungsprogramm wie z.B. Adobe Photoshop geöffnet und auf dem Bildschirm angezeigt.
- Die weitere Bildbearbeitung findet daraufhin im EBV-Programm statt (hier z.B. Adobe Photoshop). Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem Handbuch Ihres Anwendungsprogrammes.



BILDER VON DER CF-KARTE LÖSCHEN

Einzelne oder auch alle Bilder können von der Compact Flash (CF) Karte gelöscht werden. Mit dem TWAIN-Treiber können die Bilder vor dem Löschen betrachtet werden.

1 Klicken Sie die Bilder an, die gelöscht werden sollen.

- Die ausgewählten Bilder werden mit einem Rahmen versehen.
- Sollen mehrere Bilder gelöscht werden, klicken Sie diese nacheinander mit gedrückt gehaltener Strg-Taste an.
- Klicken Sie auf die Option „Alle auswählen“, um alle Bilder zu löschen.

2 Klicken Sie auf „Löschen“.

- Es erscheint eine Bestätigungs-Dialogbox.

3 Klicken Sie auf „Ja“, um die Bilder zu löschen. Klicken Sie auf „Nein“, um den Vorgang abubrechen.

- Nachdem der Löschvorgang beendet oder abgebrochen worden ist, wird wieder das Minolta Dimâge RD3000 Index-Fenster angezeigt.

SCHLIESSEN DES TWAIN-TREIBERS

1 Klicken Sie auf „Beenden“ im Minolta Dimâge RD3000 Index-Fenster.

- Es erscheint eine Bestätigungs-Dialogbox.

2 Klicken Sie auf „Ja“.

- Der TWAIN-Treiber wird geschlossen, und die Anzeige kehrt zum EBV-Anwendungsprogramm (in diesem Beispiel. Adobe Photoshop) zurück.

DAS BILDANSICHTSFENSTER

Mit dem Bildansichtsfenster lassen sich die auf der CF-Karte oder der Festplatte gespeicherten Bilder als Miniaturvoransichten betrachten. Verwenden Sie das Bildansichtsfenster, um Bilder von der CF-Karte auf die Festplatte des Computers zu kopieren.

Im Bildansichtsfenster können mit den angezeigten Bildern folgende Aktionen durchgeführt werden:

- Herunterladen gewählter oder aller auf der CF-Karte gespeicherten Bilder auf die Festplatte des Computers oder ein anderes Speichermedium (siehe Seite 52).
- Die auf der Festplatte des Computers gespeicherten Bilder lassen sich zur Übersicht als Miniaturbilder anzeigen und ausdrucken. Die Bilddateien lassen sich umbenennen, ihnen können Tonaufnahmen angehängt werden, und die Bilder können als Diashow angezeigt werden.
- Man kann die Bilder sortieren und sich bestimmte Eigenschaften, wie z.B. Bildgröße, Datum und Dateigröße anzeigen lassen (siehe Seiten 62,64).
- Löschen ausgewählter oder aller Bilder (siehe Seite 57).
- Verschieben oder Kopieren der Bilder per „Drag & Drop“ in andere Ordner (siehe Seite 72).

VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS

ANZEIGEN DER BILDER VON DER KAMERA

Lassen Sie sich die auf der CF-Karte der Kamera gespeicherten Bilder anzeigen.

1 Öffnen Sie den Digita Desktop und klicken Sie im Kontrollfeld auf die Taste „Verbinden“.

- Die verfügbaren Aufnahmegeräte werden aufgelistet.



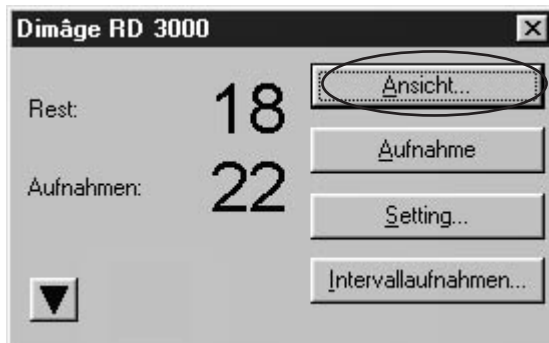
2 Wählen Sie „MINOLTA Dimâge RD 3000“, und klicken Sie auf „OK“.

- Das Kamerabedienfeld der Dimâge RD 3000 öffnet sich.

(Windows®)



(Mac OS)



3 Klicken Sie auf den Button „Ansicht“.

- Das Bildansichtsfenster öffnet sich und zeigt die auf der CF-Karte gespeicherten Bilder als Miniaturansicht an.



- Können nicht alle Bilder auf dem Bildschirm gleichzeitig angezeigt werden, erscheint auf der rechten Seite ein Scroll-Balken. Durch Verschieben des Scroll-Balkens mit der Maus lassen sich die weiteren Bilder anzeigen.

Sollte nach dem Klicken auf die „OK“-Taste im Schritt 2 eine Fehlermeldung erscheinen, lesen Sie bitte die Hinweise auf Seite 102 in dieser Anleitung.

ANZEIGEN DER BILDER VON DER FESTPLATTE

Wie Sie die auf der Festplatte gespeicherten Bilder betrachten können.

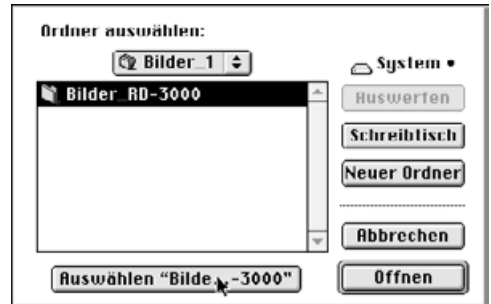
- 1 **Öffnen Sie den Digita Desktop und klicken im Kontrollfeld auf den Button „Ordner öffnen“.**

- Es erscheint die Dialogbox „Ordner suchen“.



- 2 **Wählen Sie den Ordner aus, in dem die Bilder gespeichert sind, und klicken Sie auf „OK“ (Windows®), bzw. „Ordner auswählen“ (Mac OS).**

- Das Bildansichtsfenster öffnet sich, und die im gewählten Ordner gespeicherten Bilder werden angezeigt.



VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS



- Können nicht alle Bilder auf dem Bildschirm gleichzeitig angezeigt werden, erscheint auf der rechten Seite ein Scroll-Balken. Durch Verschieben des Scroll-Balkens mit der Maus lassen sich die weiteren Bilder anzeigen.
- Verwenden Sie nicht den Explorer oder den Finder, um im Bildansichtsfenster angezeigte Bilder zu löschen, da es sonst zu Fehlern im Digita Desktop Programm kommen könnte.

DATEIEN SUCHEN

Wählen Sie die gewünschten Bilder auf der Festplatte aus und lassen sie in einer Liste anzeigen.

1 Öffnen Sie den Digita Desktop, und klicken Sie auf „Suchen“.

- Die Dialogbox „Dateien suchen“ öffnet sich.

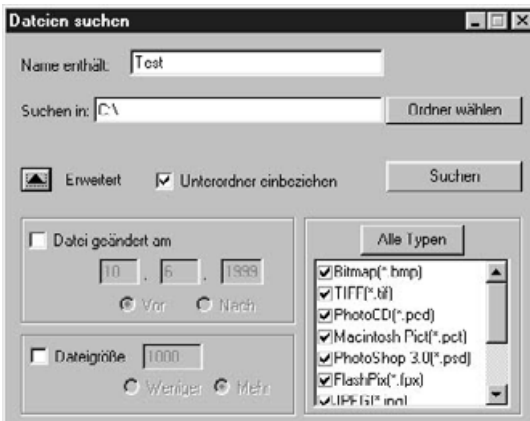


2 Geben Sie den Namen der gesuchten Datei ein.

- Suchen Sie zum Beispiel auf der Festplatte nach einer Datei, die im Dateinamen das Wort „Beispiel“ enthält, geben Sie zunächst einfach in das Feld „Name enthält:“ das Wort „Beispiel“ ein. Geben Sie dann in das Feld „Suchen in“ den Laufwerkbuchstaben ein, und klicken Sie gegebenenfalls auch die Option „Untere Ordner einbeziehen“ an.

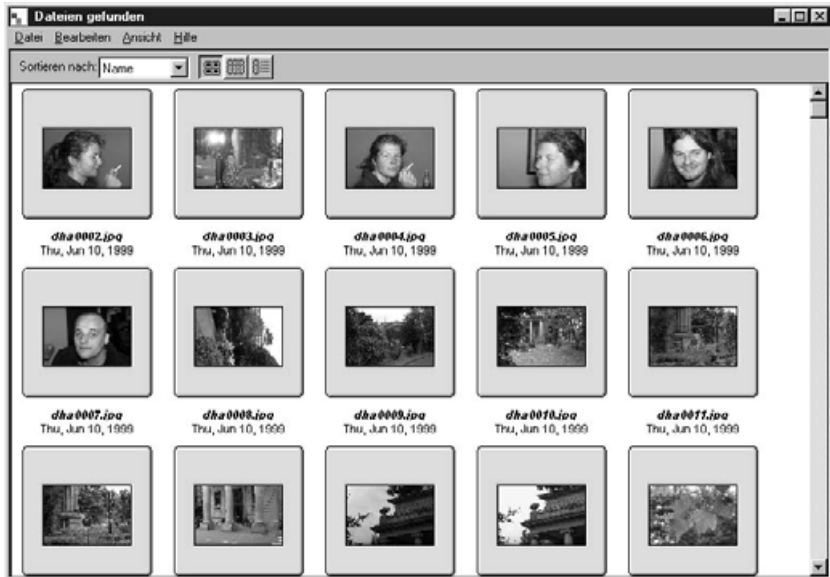


- Durch Klicken auf die Option „Erweitert“ lassen sich als weitere Suchkriterien das Datum, die Dateigröße und der Dateityp aufrufen.



3 Klicken Sie auf „Suchen“.

- Das Bildansichtsfenster öffnet sich und zeigt alle den Suchkriterien entsprechenden Bilder an.
- Alle den Suchkriterien entsprechenden Bilder werden in einem einzigen Fenster angezeigt, auch wenn sie in verschiedenen Ordnern gespeichert sind.



- Können nicht alle Bilder auf dem Bildschirm gleichzeitig angezeigt werden, erscheint auf der rechten Seite ein Scroll-Balken. Durch Verschieben des Scroll-Balkens mit der Maus lassen sich die weiteren Bilder anzeigen.
- Verwenden Sie nicht den Explorer oder den Finder, um im Bildansichtsfenster angezeigte Bilder zu löschen, da es sonst zu Fehlfunktionen im Digita Desktop Programm kommen könnte.

VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS

BILDER VON DER KAMERA HERUNTERLADEN

Kopieren Sie gewählte oder alle auf der CF-Karte gespeicherten Bilder auf die Festplatte Ihres Computers oder ein anderes Speichermedium.

WINDOWS® 95/98/NT

- 1 Lassen Sie sich die auf der CF-Karte gespeicherten Bilder anzeigen (siehe Seite 45).**
- 2 Wählen Sie das gewünschte Bild durch einen Mausklick aus. Sollen mehrere Bilder gleichzeitig ausgewählt werden, klicken Sie diese nacheinander mit gedrückt gehaltener Strg-Taste an.**
 - Der Dateiname eines gewählten Bildes wird markiert.
 - Um die Auswahl für ein Bild wieder aufzuheben, klicken Sie es mit gedrückt gehaltener Strg-Taste erneut an.
 - Wählen Sie im Bearbeiten-Menü die Option „Alles markieren“, um alle auf der CF-Karte gespeicherten Bilder auf einmal auszuwählen.
- 3 Wählen Sie aus dem Datei-Menü die Option „Herunterladen“.**
 - Die Dialogbox „Ordner suchen“ öffnet sich.



4 Legen Sie das Zielverzeichnis fest, in das die Bilder heruntergeladen werden sollen, und klicken Sie dann auf „OK“.

- Die Bilder werden heruntergeladen, und daraufhin öffnet sich das Bildansichtsfenster.
- Soll das Herunterladen abgebrochen werden, klicken Sie in der Dialogbox „Ordner wählen“ auf die Taste „Abbrechen“.



HINWEIS:

Die heruntergeladenen Bilder können im Bildansichtsfenster betrachtet werden (siehe Seite 48).

Mit einem Doppelklick auf das Bild wird es im Bildbearbeitungsfenster geöffnet (siehe Seite 75).

MAC OS

1 Lassen Sie sich die auf der CF-Karte gespeicherten Bilder nach den Anweisungen auf Seite 45 dieser Anleitung anzeigen.

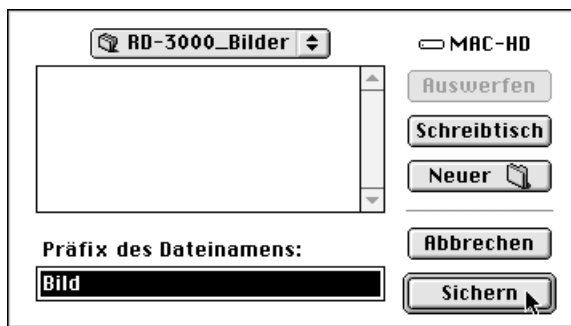
2 Wählen Sie das gewünschte Bild durch einen Mausklick aus. Sollen mehrere Bilder gleichzeitig ausgewählt werden, klicken Sie diese nacheinander mit gedrückt gehaltener Strg-Taste an.

- Der Dateiname eines gewählten Bildes wird markiert.
- Um die Auswahl für ein Bild wieder aufzuheben, klicken Sie es mit gedrückt gehaltener Umschalt-Taste erneut an.
- Wählen Sie im Anzeige-Menü die Option „Alle Bilder auf Festplatte kopieren“, um alle auf der CF-Karte gespeicherten Bilder auf einmal auszuwählen.

3 Wählen Sie aus dem Anzeige-Menü die Option „Ausgewählte Bilder kopieren“.

- Es öffnet sich die Dialogbox zur Wahl des Zielverzeichnisses.

VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS



4 Legen Sie den Zielordner und den Präfix des Dateinamens für die Bilder fest, die heruntergeladen werden sollen, und klicken Sie dann auf „Sichern“.

- Die Bilder werden heruntergeladen, danach wird das Bildansichtsfenster geöffnet.
- Soll das Herunterladen abgebrochen werden, klicken Sie in der Dialogbox „Ordner wählen“ auf die Taste „Abbrechen“.



HINWEIS:

Die gewählten Bilder werden in das Zielverzeichnis unter dem vorangestellten Dateinamen (Präfix) und unter diesem mit der von der Kamera bestimmten Bildnummer heruntergeladen.

Wurde z.B. als Dateinamen-Präfix das Wort „Bild“ gewählt, und es werden insgesamt 5 Bilder heruntergeladen, so werden sie als Bild001, Bild002, Bild003, Bild004 und Bild005 gesichert.

Die heruntergeladenen Bilder können im Bildansichtsfenster betrachtet werden (siehe Seite 48).

Mit einem Doppelklick auf das Bild wird es im Bildbearbeitungsfenster geöffnet (siehe Seite 75).

VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS

ANZEIGEN DER EIGENSCHAFTEN EINER BILDDATEI

Sie können sich bestimmte Eigenschaften einer Bilddatei, wie z.B. Dateiformat, Dateigröße, Farbtiefe, Datum der Erstellung bzw. letzten Änderung anhand der folgenden Anweisungen anzeigen lassen.

- 1 Lassen Sie sich die Bilder im Bildansichtsfenster anzeigen (siehe Seite 45 – 51).**
- 2 Doppelklicken Sie auf das Bild, dessen Eigenschaften Sie sich anzeigen lassen möchten.**
 - Der Dateiname des gewählten Bildes wird markiert.
- 3 Wählen Sie aus dem Datei-Menü die Option „Info abrufen“.**
 - Für Diashow- oder Filmdateien können die Dateieigenschaften nicht angezeigt werden.



AUSDRUCKEN EINER MINIATURBILDANSICHT

Die im Bildansichtsfenster angezeigten Miniaturbilder können als Bilderalbum ausgedruckt werden.

1 Lassen Sie sich die Bilder im Bildansichtsfenster anzeigen (siehe Seite 45 – 51)

- Sowohl die auf der Festplatte, als auch die auf der CF-Karte gespeicherten Bilder können als Album ausgedruckt werden.
- Von den Miniaturbildern lassen sich alle oder bestimmte Bilder für das Album auswählen.

2 Wählen Sie aus dem Datei-Menü den Befehl „Album drucken“.

- Die Dialogbox für das Drucken eines Albums öffnet sich.



(Windows®)



(Mac OS)

3 Legen Sie die Anzahl der Spalten und Zeilen sowie die gewünschte Qualität fest.

- Die Größe der einzelnen Miniaturbilder wird automatisch auf Basis der Anzahl an Spalten und Zeilen angepaßt.
- Klicken Sie auf das Markierungskästchen „Dateinamen anzeigen“, damit der Dateiname unter das Miniaturbild gedruckt wird.

4 Klicken Sie auf „Drucken“.

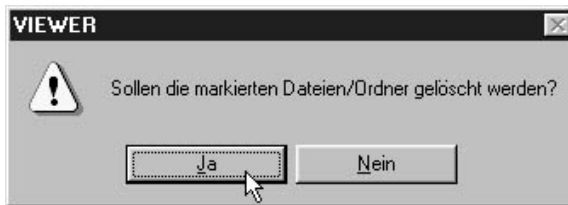
- Klicken Sie auf „Abbrechen“, um die Dialogbox zu schließen, ohne daß die Miniaturbilder gedruckt werden.

BILDER VON DER CF-KARTE LÖSCHEN

Alle oder gewählte Bilder, die auf der CF-Karte gespeichert sind, können gelöscht werden. Wählen Sie im Bildansichtsfenster die Bilder aus, die gelöscht werden sollen.

WINDOWS® 95/98/NT

- 1 Lassen Sie sich die auf der CF-Karte gespeicherten Bilder anzeigen (siehe Seite 45).**
- 2 Klicken Sie das Bild an, das gelöscht werden soll. Sollen mehrere Bilder auf einmal gelöscht werden, klicken Sie diese nacheinander mit gedrückt gehaltener Strg-Taste an.**
 - Die Dateinamen der gewählten Bilder werden markiert.
 - Um eine Auswahl wieder aufzuheben, klicken Sie das Bild mit gedrückt gehaltener Strg-Taste erneut an.
 - Sollen alle in einem Ordner enthaltenen Bilder gelöscht werden, wählen Sie aus dem Bearbeiten-Menü den Befehl „Alle markieren“.
 - Schreibgeschützte Bilder können nicht gelöscht werden (siehe Seite 59).
- 3 Wählen Sie aus dem Bearbeiten-Menü den Befehl „Alle auswählen“.**
 - Die folgende Dialogbox öffnet sich.



- 4 Klicken Sie auf „Ja“, um die gewählten Bilder zu löschen. Klicken Sie auf „Nein“, wenn die Bilder nicht gelöscht werden sollen.**
 - Nachdem die Bilder gelöscht worden sind, öffnet sich wieder das Bildansichtsfenster.
 - Während des Löschvorgangs darf die CF-Speicherkarte nicht aus der Kamera entnommen werden.

MAC OS

- 1 Lassen Sie sich die auf der CF-Karte gespeicherten Bilder anzeigen (siehe Seite 45).
- 2 **Klicken Sie das Bild an, das gelöscht werden soll. Sollen mehrere Bilder auf einmal gelöscht werden, klicken Sie diese nacheinander mit gedrückt gehaltener Shift- (Umschalt-) Taste an.**
 - Die Dateinamen der gewählten Bilder werden hervorgehoben.
 - Um eine Auswahl wieder aufzuheben, klicken Sie das Bild mit gedrückt gehaltener Shift-Taste erneut an.
 - Sollen alle in einem Ordner enthaltenen Bilder gelöscht werden, wählen Sie aus dem Ansicht-Menü den Befehl „Alle Bilder löschen“.
 - Schreibgeschützte Bilder können nicht gelöscht werden (siehe Seite 59).
- 3 **Wählen Sie aus dem Ansicht-Menü den Befehl „Ausgewählte Bilder löschen“.**
 - Es öffnet sich die folgende Dialogbox.



- 4 **Klicken Sie auf „Ja“, um die gewählten Bilder zu löschen. Klicken Sie auf „Nein“, wenn die Bilder nicht gelöscht werden sollen.**
 - Nachdem die Bilder gelöscht worden sind, öffnet sich das Bildansichtsfenster.
 - Während des Löschvorgangs darf die CF-Speicherkarte nicht aus der Kamera entnommen werden.



HINWEIS:

Schreibgeschützte Bilder können nicht gelöscht werden (siehe Kamera-Bedienungsanleitung für nähere Informationen). Versucht man, ein schreibgeschütztes Bild zu löschen, erscheint die folgende Meldung auf dem Bildschirm. Klicken Sie auf „OK“, damit der Löschvorgang für die anderen Bilder fortgesetzt wird.



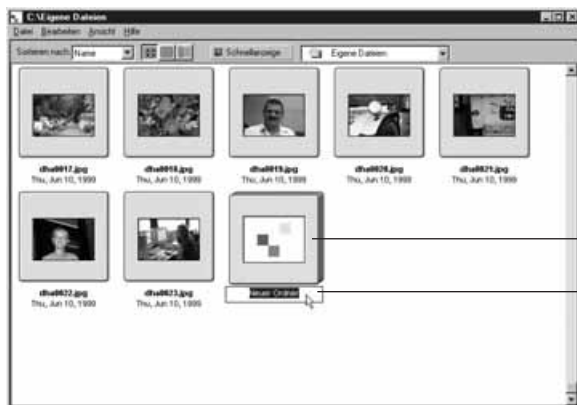
VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS

ERSTELLEN EINES NEUEN ORDNERS

Erstellen Sie einen neuen Ordner auf der Festplatte.

WINDOWS® 95/98/NT

- 1 Lassen Sie sich die auf die Festplatte heruntergeladenen Bilder anzeigen (siehe Seite 48).
- 2 Wählen Sie aus dem Datei-Menü den Befehl „Ordner erstellen“.
 - Der neue Ordner wird im Bildansichtsfenster erstellt.
 - Geben Sie für den neuen Ordner den gewünschten Namen in die markierte Textbox ein.



Neuer Ordner

Geben Sie hier den Namen für den neuen Ordner ein.

MAC OS

- 1 Lassen Sie sich die auf die Festplatte heruntergeladenen Bilder anzeigen (siehe Seite 48).
- 2 Wählen Sie aus dem Datei-Menü den Befehl „Ordner auswählen“.
 - Die Dialogbox „Ordner auswählen“ öffnet sich.



- 3 Klicken Sie auf die Taste „Neuer Ordner“.
 - Es erscheint die Textbox zur Eingabe des Namens für den neuen Ordner.



- 4 Geben Sie in die Textbox den gewünschten Namen für den neuen Ordner ein, und klicken Sie dann auf die Taste „Erstellen“.
 - Die Dialogbox „Ordner auswählen“ öffnet sich.
- 5 Klicken Sie auf „Abbrechen“.
 - Die Dialogbox „Ordner auswählen“ wird geschlossen, und der neue Ordner wird im Bildansichtsfenster angezeigt.

VERÄNDERN DER BILDANZEIGE

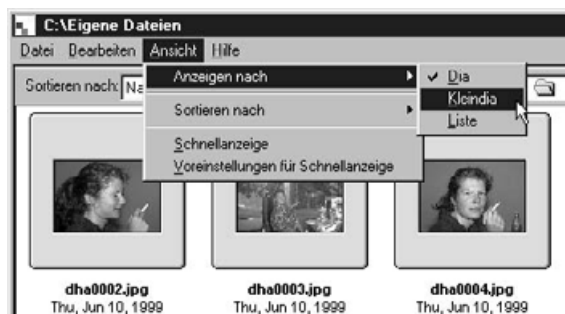
Die Bildanzeige im Miniaturbildformat kann geändert werden, so daß je nach Wunsch Dias, kleine Dias oder eine Listenansicht der Dias angezeigt wird.

1 Lassen Sie sich die Bilder im Bildansichtsfenster anzeigen (siehe Seiten 45 – 51).

- Die Bildansichtsgröße läßt sich unabhängig davon ändern, ob die Bilder auf der Festplatte oder der CF-Karte gespeichert sind.

WINDOWS® 95/98/NT

2 Wählen Sie aus dem Ansicht-Menü die Option „Anzeige nach“, und wählen Sie je nach Wunsch „Dia“, „Kleindia“ oder „Liste“.



MAC OS

Wenn die Bilder von der CF-Karte betrachtet werden:

2 Wählen Sie aus dem Bildansicht- Menü „Anzeige nach“, und wählen Sie aus dem Untermenü je nach Wunsch „Dia“, „Kleindia“ oder „Liste“.

Wenn die Bilder von der Festplatte betrachtet werden:

2 Wählen Sie aus dem Ansicht- Menü „Anzeige nach“, und wählen Sie aus dem Untermenü je nach Wunsch „Dia“, „Kleindia“ oder „Liste“.

VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS

Die verschiedenen Darstellungsoptionen können auch durch Anklicken des entsprechenden Symbols in der Werkzeugleiste angewählt werden.

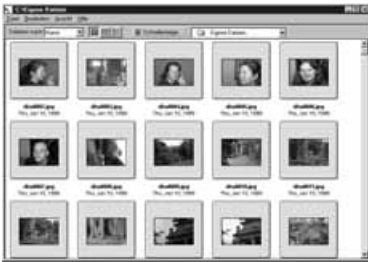


Dia

Kleindia

Liste

Die Miniaturbildanzeige ändert sich wie folgt:



Dia



Kleindia



Liste

SORTIEREN DER BILDER IM ANSICHTSFENSTER

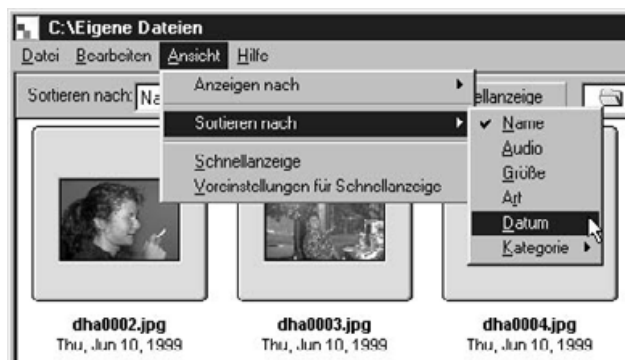
Die im Bildansichtsfenster angezeigten Miniaturformatbilder können ihrem Namen, dem Datum oder der Größe nach sortiert werden.

1 Lassen Sie sich die Bilder im Bildansichtsfenster anzeigen (siehe Seiten 45 – 51).

- Die Bilder können unabhängig davon, ob sie auf der Festplatte oder der CF-Karte gespeichert sind, sortiert werden.

WINDOWS® 95/98/NT

2 Wählen Sie aus dem Anzeige-Menü die Option „Sortieren nach“ und aus dem Untermenü die gewünschte Kategorie zum Sortieren der Bilder.



MAC OS

Wenn die Bilder auf der CF-Karte gespeichert sind:

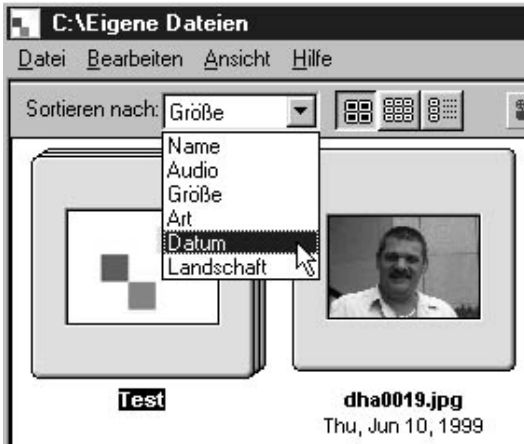
2 Wählen Sie aus dem Anzeige-Menü die Option „Sortieren nach“ und aus dem Untermenü die gewünschte Kategorie zum Sortieren der Bilder.

Wenn die Bilder auf der Festplatte gespeichert sind:

2 Wählen Sie aus dem Anzeige-Menü die Option „Sortieren nach“ und aus dem Untermenü die gewünschte Kategorie zum Sortieren der Bilder.

VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS

Die Kategorie, nach der die Bilder sortiert werden, kann auch über das entsprechende Drop-Down-Menü in der Werkzeugleiste ausgewählt werden.



Die Bilder können nach den folgenden Kategorien sortiert werden:

Name: Alphabetische Sortierung nach Dateinamen.

Audio: Sortierung danach, ob Audiodateien angehängt sind oder nicht.

Größe: Sortierung nach Bildgröße.

Typ: Alphabetische Sortierung nach Dateityp.

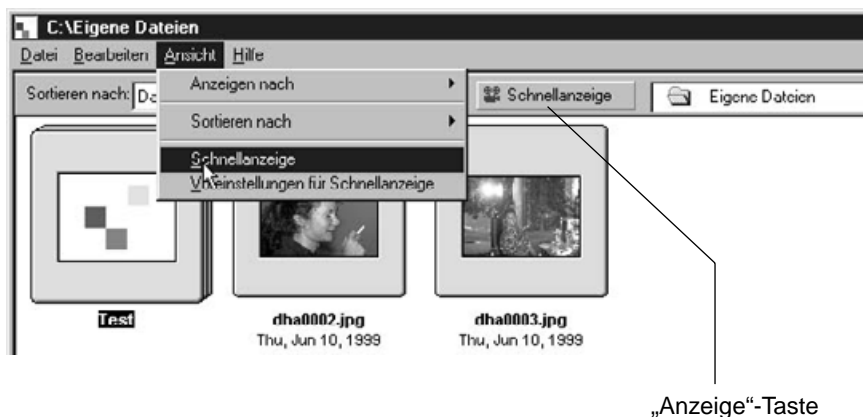
Datum: Sortierung der Bilder nach ihrem Aufnahmedatum.

VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS

SCHNELLANZEIGE DER BILDER (DIASHOW)

Verwenden Sie die Schnellansichts-Funktion, um sich die im Bildansichtsfenster angezeigten Bilder in einer Diashow vorführen zu lassen.

- 1 Lassen Sie sich die auf der Festplatte gespeicherten Bilder im Bildansichtsfenster anzeigen (siehe Seite 48).**
- 2 Wählen Sie im Ansicht-Menü die Option „Anzeige“.**
 - Die Diashow zur Schnellansicht wird mit den Einstellungen, die auf den folgenden Seiten beschrieben werden, gestartet.



- Die Schnellansicht kann auch durch einen Klick auf die entsprechende Taste in der Werkzeugleiste des Bildansichtsfensters gestartet werden.
- Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur, um die Schnellansicht zu beenden.

VOREINSTELLUNGEN FÜR DIE SCHNELLANZEIGE

1 Wählen Sie aus dem Ansichts-Menü die Option „Voreinstellung für Schnellanzeige“ aus.

- Die Dialogbox „Voreinstellung für Schnellanzeige“ öffnet sich.

The screenshot shows a dialog box titled "Voreinstellungen für Schnellanzeige" with the following elements and callouts:

- Bild an Anzeige anpassen: Ist diese Option gewählt, wird die Bildgröße automatisch so angepaßt, daß das Bild den Bildschirm ganz ausfüllt.
- Bilddateinamen anzeigen: Ist diese Option gewählt, wird der Dateiname ebenfalls angezeigt.
- Endlosschleife: Ist diese Option gewählt, wird die Diashow in einer Endlosschleife wiederholt.
- Immer vom Anfang: Ist diese Option gewählt, wird die Diashow immer mit dem ersten Dia neu gestartet, auch wenn an einer anderen Stelle angehalten worden war.
- Zum nächsten Dia nach:
 - Mausclick: Die Einstellungen werden auf die Standardwerte zurückgesetzt.
 - Zeitintervall (s): : Nach der im Eingabefeld stehenden Zeitspanne wird automatisch zum nächsten Dia gewechselt.
- Hintergrundfarbe: Wahl der Hintergrundfarbe für die Diashow.
- Buttons: Standard (resets settings), Abbrechen (closes dialog), OK (saves settings and closes dialog).

2 Klicken Sie auf „OK“, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen werden gespeichert, und die Dialogbox wird geschlossen.

- Lassen Sie die Diashow abspielen, um die neu vorgenommenen Einstellungen zu testen.

VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS

UMBENENNEN EINER BILDDATEI

Sie können den Dateinamen eines von der Festplatte im Bildansichtsfenster angezeigten Bildes ändern. Überprüfen Sie die Namenseingabe mit Hilfe der Miniaturdarstellung des Bildes.

Der Dateiname von Bildern auf der CF-Karte in der Kamera kann nicht verändert werden.

1 Lassen Sie sich die auf der Festplatte gespeicherten Bilder anzeigen (siehe Seite 48).

2 Wählen Sie das Bild, dessen Dateinamen Sie ändern möchten mit einem Mausklick aus, und klicken Sie dann auf den markierten Dateinamen.

- Der Dateiname wird in einer Textbox angezeigt und kann dort verändert werden.
- Windows®: Der Dateinamenszusatz wird in der Textbox nicht angezeigt, nur der Dateiname selbst kann verändert werden.



Der Dateiname wird in einer Textbox angezeigt und kann dort verändert werden.

3 Geben Sie den neuen Dateinamen ein.

4 Klicken Sie nach der Eingabe des neuen Dateinamens auf eine beliebige Stelle im Bildansichtsfenster, um die Änderungen zu speichern.

- Der neue Dateiname erscheint.
- Der neue Dateiname kann auch durch Drücken der Enter-Taste gespeichert werden (Return-Taste Mac OS).

VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS

HINZUFÜGEN VON TONAUFNAHMEN ZU EINEM BILD (NUR MAC OS)

Fügen Sie einem von der Festplatte im Bildansichtsfenster angezeigten Bild eine beliebige Tonaufnahme hinzu.

Der Macintosh benötigt für diese Funktion ein eingebautes oder angeschlossenes Mikrofon.

Einem auf der CF-Karte in der Kamera gespeicherten Bild kann keine Tonaufnahme angehängt werden.

- 1 Lassen Sie sich die auf der Festplatte gespeicherten Bilder anzeigen (siehe Seite 48).
 - 2 Klicken Sie das Mikrofon-Symbol auf der rechten oberen Ecke des Miniaturbildes an, dem eine Tonaufnahme angehängt werden soll, halten Sie die Maustaste gedrückt und wählen aus dem Pull-Down-Menü die Option „Aufnehmen“.
- Es erscheint die Dialogbox „Tonaufnahmen“.



dha0007.JPG
Die, 15. Jun 1999

Klicken Sie das Mikrofon-Symbol an und halten die Maustaste gedrückt.



Wählen Sie „Aufnehmen“ aus dem Drop-Down-Menü.





3 Starten Sie die Aufnahme durch einen Klick auf die „●“ (Aufnahme) Taste.

Verwenden Sie für die Tonaufnahme ein Mikrofon.

- Die maximal mögliche Aufnahmezeit hängt vom verfügbaren Speicherplatz auf Ihrem Mac ab. Die bisherige Aufnahmedauer wird im Aufnahmefenster als Fortschrittsbalken angezeigt.
- Beenden Sie die Tonaufnahme durch einen Klick auf die „■“ (Stop) Taste.
- Klicken Sie auf die „▶“ (Start) Taste, um die Aufnahme wiederzugeben.
- Sie können die Aufnahme so oft wie nötig wiederholen.

4 Klicken Sie auf „Sichern“.

- Die Tonaufnahme wird gespeichert.
- Das Mikrofon-Symbol in der rechten oberen Ecke verwandelt sich in ein Lautsprecher-Symbol.



Das Mikrofon-Symbol verwandelt sich in ein Lautsprecher-Symbol.

dha0007.JPG

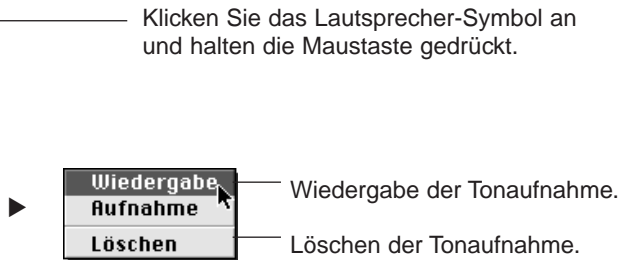
Die, 15. Jun 1999

5 **Klicken Sie das Lautsprecher-Symbol an und halten die Maustaste gedrückt. Es öffnet sich ein Drop-Down-Menü.**

- Klicken Sie auf „Wiedergabe“, um die Tonaufnahme abzuspielen.
- Klicken Sie auf „Löschen“, um die Tonaufnahme zu löschen. Das Lautsprecher-Symbol wird durch das Mikrofon-Symbol ersetzt.



dha0007.JPG
Die, 15. Jun 1999



„DRAG UND DROP“-FUNKTIONEN

Die Bilder können durch Ziehen und anschließendes Loslassen mit der Maus (sog. „Drag und Drop“) aus dem Bildansichtsfenster kopiert oder im Windows® Explorer (Mac OS: Schreibtisch) verschoben werden.

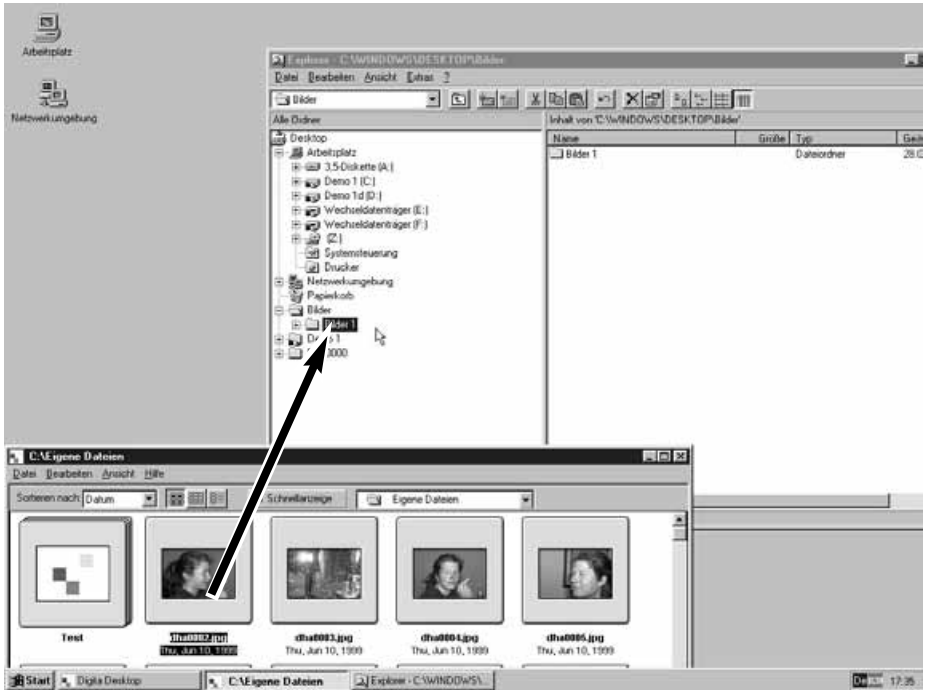
- 1** Lassen Sie sich die auf der Festplatte gespeicherten Bilder anzeigen (siehe Seite 48).

- 2** Starten Sie den Windows® Explorer und legen das Zielverzeichnis fest. Mac OS wird dazu der Finder verwendet.

- 3** Klicken Sie im Bildansichtsfenster das Bild an, das kopiert oder verschoben werden soll.

- 4** Kopieren oder verschieben Sie die Bilddatei per „Drag und Drop“ in das Zielverzeichnis.
 - Befindet sich das Zielverzeichnis auf der selben Partition (Mac OS: Volume) wie die Bilddatei, wird die Bilddatei verschoben.
 - Befindet sich das Zielverzeichnis auf einer anderen Partition oder einem anderen Laufwerk (Mac OS: Volume), wird die Bilddatei kopiert.

VERWENDUNG DES BILDANSICHTSFENSTERS



Klicken Sie das Bild an, das kopiert oder verschoben werden soll, und ziehen es mit gedrückter Maustaste in das Zielverzeichnis. Lassen Sie dann die Maustaste los, damit das Bild im Zielverzeichnis abgelegt wird.

FUNKTIONSUMFANG DES BILDBEARBEITUNGSFENSTERS

Das Bildbearbeitungsfenster wird dazu verwendet, die Bilder zu bearbeiten, aus-zudrucken und in einer Vielzahl von Dateiformaten abzuspeichern.

Im Bildbearbeitungsfenster lassen sich die folgenden Aktionen durchfüh-ren:

- Zoomen: Vergrößern und Verkleinern der Bildansicht (siehe Seite 79).
- Die Bilder können wie folgt bearbeitet werden (siehe Seiten 80 bis 94):
 - Verändern der Dokumentengröße
 - Bildausschnittsbestimmung
 - Korrektur von Helligkeit und Kontrast
 - Farbabgleich
 - Einfache und schnelle Bildverbesserungen
(Korrektur der Helligkeit und der Bildschärfe)
 - Spiegeln des Bildes
 - Drehen des Bildes
 - Text einfügen
 - Verändern der Bildgröße
- Ausdrucken der Bilder (siehe Seite 96).
- Abspeichern der Bilder auf die Festplatte in folgenden Dateiformaten
(siehe Seite 98):
 - Windows®:
BMP, EXIF, JPEG, PICT, TIFF, Photoshop 3.0 (PSD), FlashPix

 - Mac OS
BMP, EXIF, JPEG, PICT, TIFF

VERWENDUNG DES BILDBEARBEITUNGSFENSTERS

ANZEIGEN DER BILDER VON DER KAMERA

Das Bildbearbeitungsfenster dient dazu, die auf der CF-Karte gespeicherten Bilder anzuzeigen, zu verändern oder auszudrucken.

- 1 Lassen Sie sich die auf der CF-Karte gespeicherten Bilder anzeigen (siehe Seite 45).**
- 2 Doppelklicken Sie auf das gewünschte Bild.**
 - Das Bild von der CF-Karte wird im Bildbearbeitungsfenster geöffnet.



doppelt anklicken

Verwendung des Digita Desktop Photoshop Plug-In (Nur Mac OS)

Wurde die Digita Desktop Software als Adobe Photoshop Plug-In gestartet, wird das Bild nach einem Doppelklick in Adobe Photoshop geöffnet.

Die Bearbeitung eines so geöffneten Bildes wird also dann innerhalb von Adobe Photoshop durchgeführt. Für nähere Informationen hierzu, lesen Sie in der Dokumentation Ihres Bildbearbeitungsprogrammes nach.

VERWENDUNG DES BILDBEARBEITUNGSFENSTERS



Doppelklicken Sie hier



Doppelklicken Sie auf ein Bild im Bildbearbeitungsfenster, um es in Adobe Photoshop zu öffnen.

- Auf den folgenden Seiten wird die Verwendung des Digita Desktop als eigenständiges Programm beschrieben.

VERWENDUNG DES BILDBEARBEITUNGSFENSTERS

ANZEIGEN DER BILDER VON DER FESTPLATTE

Die auf der Festplatte gespeicherten Bilder können im Bildbearbeitungsfenster angezeigt werden.

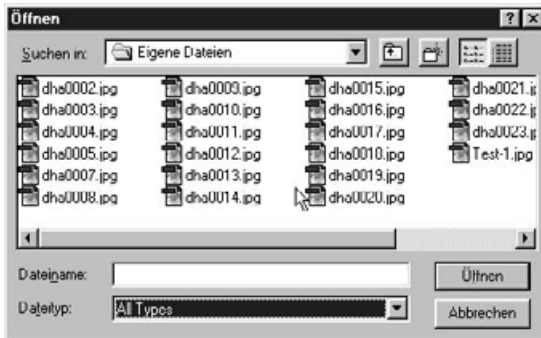
1 Klicken Sie im Digita Desktop Kontrollfeld auf „Datei öffnen“.

- Es erscheint die Standard-Dialogbox Ihres Betriebssystems zum Öffnen einer Datei.



2 Klicken Sie auf die gewünschte Bilddatei und dann auf den Button „Öffnen“.

- Das gewählte Bild wird im Bildbearbeitungsfenster geöffnet.



HINWEIS:

Sie können sich die auf der Festplatte gespeicherte Bilder auch nach den auf Seite 48 gegebenen Anweisungen im Bildbearbeitungsfenster anzeigen lassen. Doppelklicken Sie auf das gewünschte Bild, um es im Bildbearbeitungsfenster zu öffnen.

EINZOOMEN/AUSZOOMEN

Mit dem Zoomwerkzeug lassen sich die Bilder in einem Bereich von 1600% bis 3% (400% bis 25% beim Mac OS) vergrößert oder verkleinert darstellen.

1 Klicken Sie in der Werkzeugpalette auf das Zoom-Werkzeug

- Der Mauszeiger verwandelt sich in ein Lupen-Symbol.



Zoom-Werkzeug

2 Klicken Sie das Bild mit dem Zoom-Werkzeug an, um die Bildansicht schrittweise zu vergrößern. Halten Sie dabei die Strg-Taste (ALT-Taste Mac OS) gedrückt, wird die Bildansicht verkleinert.

Windows®

- Vergrößerungen: 100% (Originalansicht), 200%, 400%, 800%, 1600%
- Verkleinerungen: 100% (Originalansicht), 50%, 25%, 12%, 6%, 3%

Mac OS

- Vergrößerungen: 100% (Originalansicht), 150%, 200%, 300%, 400%
- Verkleinerungen: 100% (Originalansicht), 75%, 50%, 25%

Das Zoomen läßt sich auch wie folgt durchführen:

- Wählen Sie den Zoomfaktor direkt aus dem Drop-Down-Menü in der Werkzeugleiste aus.
- Wählen Sie aus dem Bild-Menü entweder „Vergrößern“ oder „Verkleinern“.

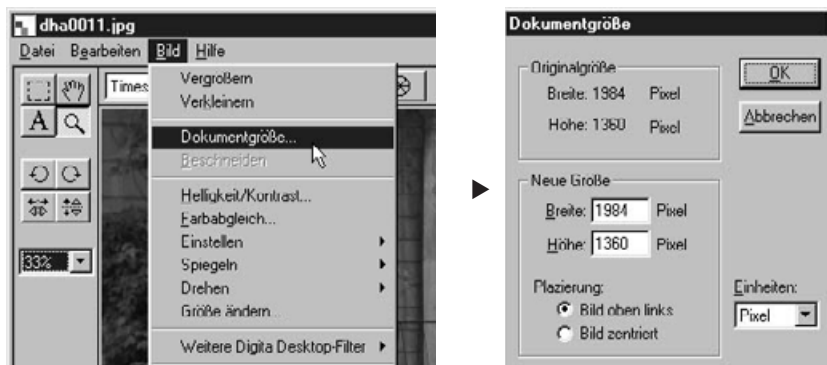


Zoomfaktoren-Liste



DOKUMENTENGRÖSSE ÄNDERN

- 1 Wählen Sie aus dem Bild-Menü die Option „Dokumentgröße“.
 - Die Dialogbox „Dokumentgröße“ öffnet sich.

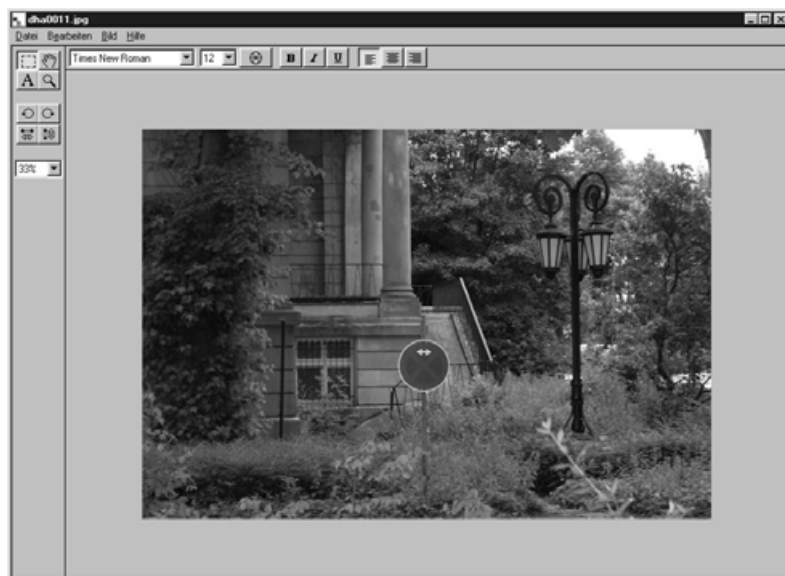


- 2 Legen Sie die neue Breite und Höhe fest, bestimmen Sie die Position und klicken abschließend auf „OK“.



Nehmen Sie z.B. die hier gezeigten Einstellungen vor, ergibt sich das auf der nächsten Seite unten dargestellte Ausgangsdokument.

VERWENDUNG DES BILDBEARBEITUNGSFENSTERS



HINWEIS:

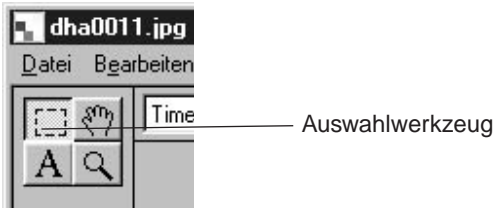
Wählen Sie aus dem Bearbeiten- Menü die Option „Rückgängig“, um den vorangegangenen Arbeitsschritt aufzuheben. Mit dieser Funktion können mehrere Arbeitsschritte rückgängig gemacht werden (Mac OS: Nur ein Arbeitsschritt). Die Anzahl der Arbeitsschritte, die rückgängig gemacht werden können, hängt vom verfügbaren Speicher auf Ihrem Computer ab.

ÄNDERN DES BILDAUSSCHNITTS

Hierbei kann ein bestimmter Teil des Bildes als Ausschnitt gewählt werden.

1 Klicken Sie in der Werkzeugleiste auf das Auswahlwerkzeug.

- Der Mauszeiger verwandelt sich in ein Kreuz.

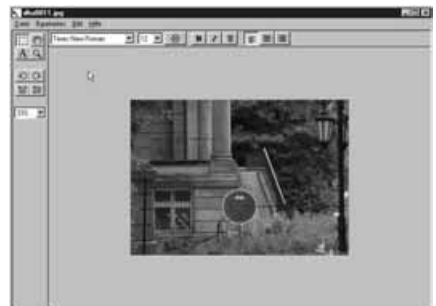


2 Legen Sie durch Ziehen mit der Maus auf dem Bild den Ausschnitt fest, der ausgewählt werden soll.

- Der gewählte Bildausschnitt wird mit einer gestrichelten Linie eingerahmt.

3 Wählen Sie aus dem Bild-Menü den Befehl „Beschneiden“.

- Der gewählte Teil des Bildes wird ausgeschnitten.



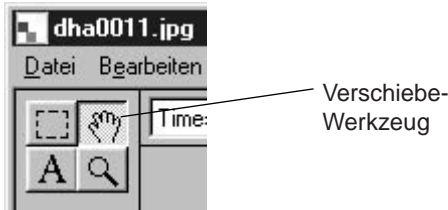
HINWEIS:

Wählen Sie aus dem Bearbeiten-Menü die Option „Rückgängig“, um den vorangehenden Arbeitsschritt aufzuheben. Mit dieser Funktion können mehrere Arbeitsschritte rückgängig gemacht werden (Mac OS: nur ein Arbeitsschritt). Die Anzahl der Arbeitsschritte, die rückgängig gemacht können, hängt vom verfügbaren Speicher auf Ihrem Computer ab.

SCROLLEN IN EINEM BILD

Mit der Verschiebe-Hand wird der Bildausschnitt innerhalb des Fensters verschoben.

- 1 Klicken Sie in der Werkzeugleiste auf das Verschiebe-Werkzeug.**
 - Der Cursor verwandelt sich in das Symbol der Verschiebe-Hand.



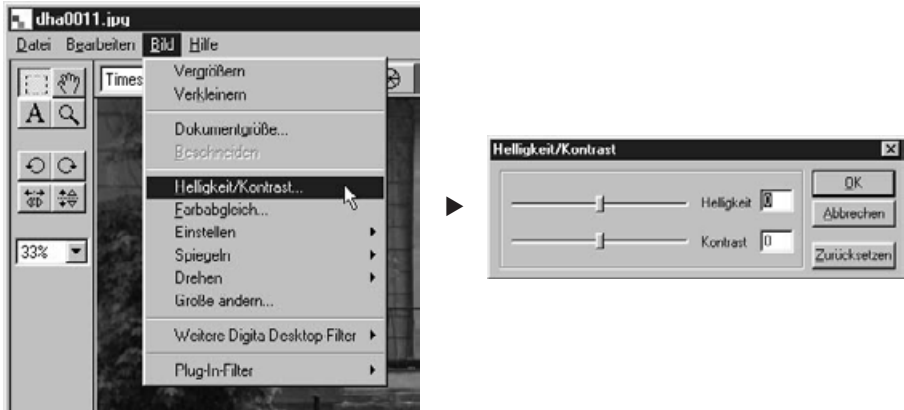
- 2 Verschieben Sie durch Ziehen mit der Maus das Bild innerhalb des Fensters, um den gewünschten Teil des Bildes zu sehen.**

EINSTELLEN VON HELLIGKEIT UND KONTRAST

Die Helligkeit und der Kontrast des angezeigten Bildes können korrigiert werden.

1 Wählen Sie aus dem Bild-Menü „Helligkeit/Kontrast“.

- Es erscheint die Dialogbox für die Helligkeits- und Kontrasteinstellung.



2 Verschieben Sie die Regler mit der Maus, oder geben Sie die Werte direkt in die rechten Eingabefelder ein.

- Die Helligkeit und der Kontrast des Bildes werden durch Verschieben der Regler oder die Eingabe der Werte verändert.

3 Klicken Sie auf „OK“, wenn Sie die Korrekturen beendet haben.

- Klicken Sie auf „Abbrechen“, um die veränderten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
- Klicken Sie auf „Zurücksetzen“, um die veränderten Einstellungen zu verwerfen und die Werte auf 0 zurückzusetzen. Die Schieberegler werden dadurch auf die Mitte zurückgesetzt.

EINSTELLEN DER FARBBALANCE

Über die Farbbalance wird die RGB-Mischung des Bildes eingestellt.

- 1 Wählen Sie aus dem Bild-Menü die Option „Farbabgleich“.**
 - Die Dialogbox für den Farbabgleich öffnet sich.



- 2 Verschieben Sie die Regler mit der Maus, oder geben Sie die Werte direkt in die rechten Eingabefelder ein.**
 - Die Farbbalance des Bildes wird durch Verschieben der Regler oder die Eingabe der Werte verändert.
- 3 Klicken Sie auf „OK“, wenn Sie die Korrekturen beendet haben.**
 - Klicken Sie auf „Abbrechen“, um die veränderten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
 - Klicken Sie auf „Zurücksetzen“, um die veränderten Einstellungen zu verwerfen und die Werte auf 0 zurückzusetzen. Die Schieberegler werden auf die Mitte zurückgesetzt.

VERWENDEN DER SCHNELLKORREKTUR

Diese Option bietet eine einfache und schnelle Korrekturmöglichkeit für die Helligkeit oder die Kantenübergänge im Bild mit einem einzigem Befehl aus dem Bild-Menü.

AUFHELLEN/ABDUNKELN

Wählen Sie aus dem Bild-Menü die Option „Einstellen“ und dann aus dem Untermenü entweder „Dunkler“ oder „Heller“.

- Die Helligkeit des Bildes wird dementsprechend verändert.



HINWEIS:

Wählen Sie aus dem Bearbeiten-Menü die Option „Rückgängig“, um den vorangegangenen Arbeitsschritt aufzuheben. Mit dieser Funktion können mehrere Arbeitsschritte rückgängig gemacht werden (Mac OS: Nur ein Arbeitsschritt). Die Anzahl der Arbeitsschritte, die rückgängig gemacht werden können, hängt vom verfügbaren Speicher auf Ihrem Computer ab.

SCHARFZEICHNEN/WEICHZEICHNEN

Wählen Sie aus dem Bild-Menü die Option „Anpassen“ und dann aus dem Untermenü entweder „Schärfer“ oder „Weicher“.

- Durch den Scharfzeichnungs-Filter werden die Kantenübergänge in einem Bild verstärkt, so daß ein leicht unscharfes Bild im Gesamteindruck als schärfer wahrgenommen wird.
- Durch den Weichzeichner-Filter werden die Kantenübergänge in einem Bild weniger scharf wiedergegeben. Kleine Details werden verschwommen, so daß das Bild insgesamt weicher erscheint.
- Die Anwendung dieser Filter empfiehlt sich nicht für alle Bilder.



HINWEIS:

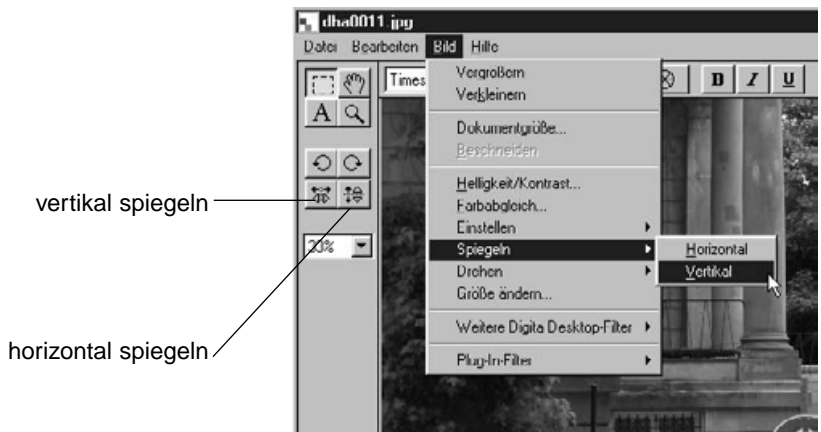
Wählen Sie aus dem Bearbeiten-Menü die Option „Rückgängig“, um den vorangegangenen Arbeitsschritt aufzuheben. Mit dieser Funktion können mehrere Arbeitsschritte rückgängig gemacht werden (Mac OS: Nur ein Arbeitsschritt). Die Anzahl der Arbeitsschritte, die rückgängig gemacht werden können, hängt vom verfügbaren Speicher auf Ihrem Computer ab.

SPIEGELN DES BILDES (HORIZONTAL ODER VERTIKAL)

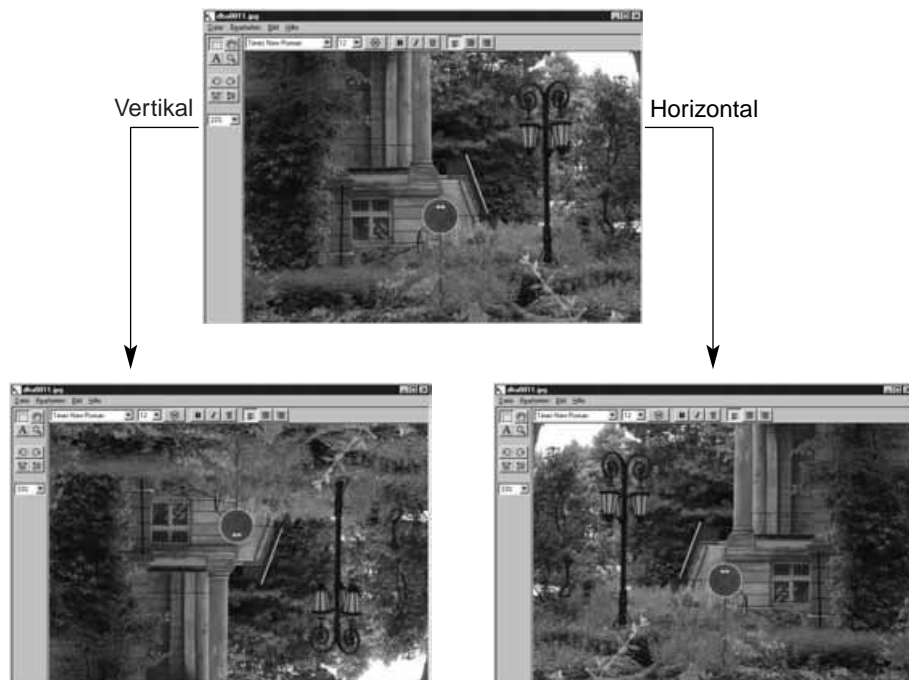
Das angezeigte Bild kann horizontal oder vertikal gespiegelt werden.

Wählen Sie aus dem Bild-Menü die Option „Spiegeln“ und dann entweder „Horizontal“ oder „Vertikal“.

- Das Bild wird horizontal oder vertikal gespiegelt.
- Das Bild kann auch durch Anklicken der entsprechenden Taste auf der Werkzeugleiste horizontal oder vertikal gespiegelt werden.



VERWENDUNG DES BILDBEARBEITUNGSFENSTERS



HINWEIS:

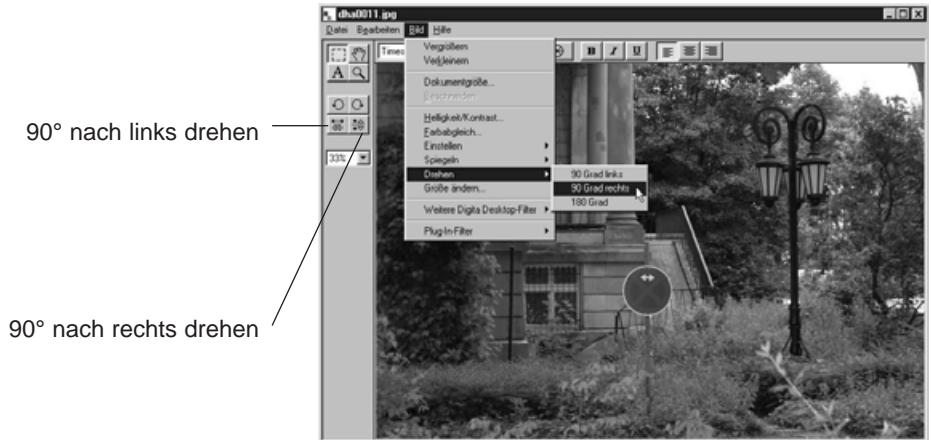
Wählen Sie aus dem Bearbeiten-Menü die Option „Rückgängig“, um den vorangegangenen Arbeitsschritt aufzuheben. Mit dieser Funktion können mehrere Arbeitsschritte rückgängig gemacht werden (Mac OS: Nur ein Arbeitsschritt). Die Anzahl der Arbeitsschritte, die rückgängig gemacht werden können, hängt vom verfügbaren Speicher auf Ihrem Computer ab.

DREHEN DES BILDES

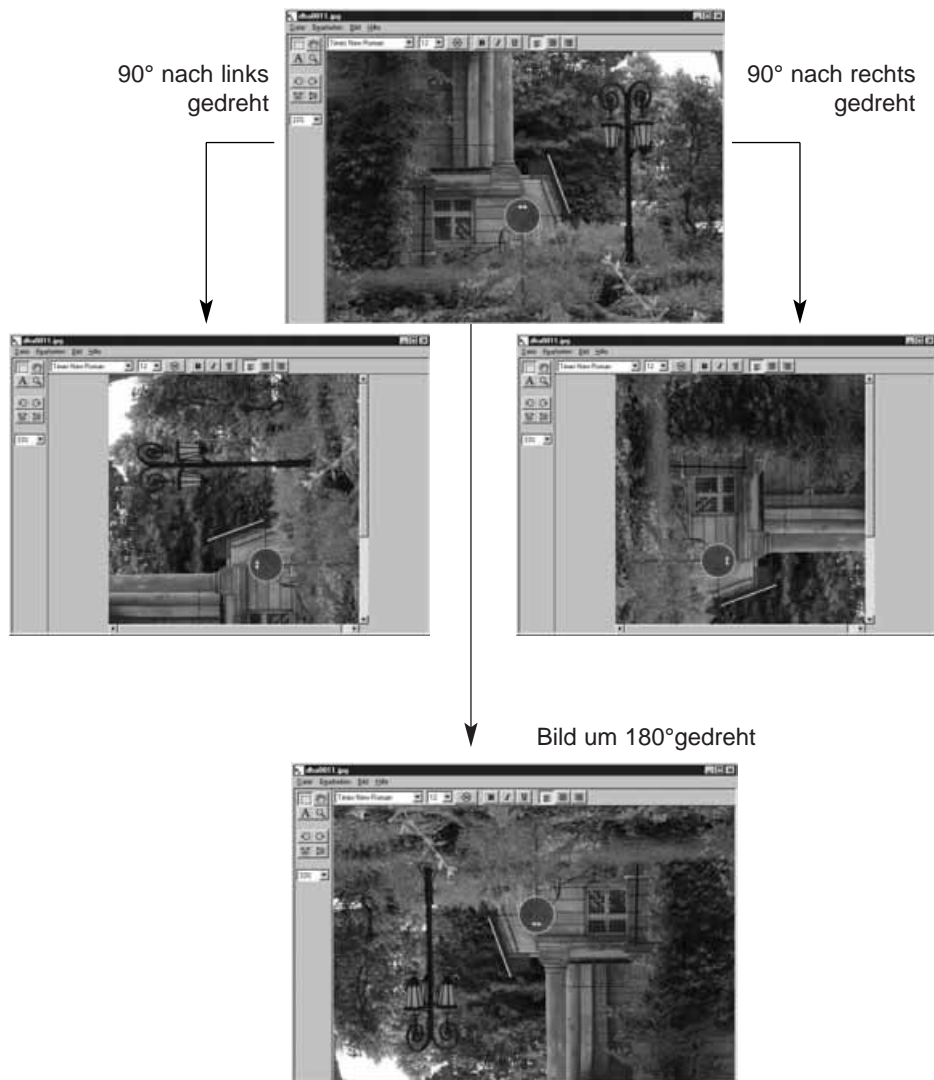
Das angezeigte Bild kann in beiden Richtungen um 90° oder 180° gedreht werden.

Wählen Sie aus dem Bild-Menü die Option „Drehen“ und dann entweder 90° links, 90° rechts oder 180°.

- Das angezeigte Bild wird um den gewählten Wert gedreht.
- Das Bild kann auch durch Anklicken der entsprechenden Taste in der Werkzeugleiste in alle Richtungen gedreht werden.



VERWENDUNG DES BILDBEARBEITUNGSFENSTERS



HINWEIS:

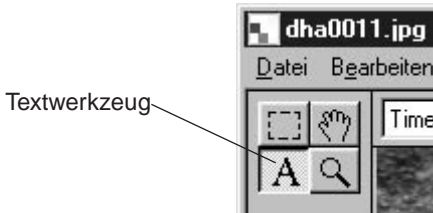
Wählen Sie aus dem Bearbeiten-Menü die Option „Rückgängig“, um den vorangegangenen Arbeitsschritt aufzuheben. Mit dieser Funktion können mehrere Arbeitsschritte rückgängig gemacht werden (Mac OS: Nur ein Arbeitsschritt). Die Anzahl der Arbeitsschritte, die rückgängig gemacht können, hängt vom verfügbaren Speicher auf Ihrem Computer ab.

TEXT IN DAS BILD EINFÜGEN

In das angezeigte Bild kann Text eingesetzt werden.

1 Wählen Sie aus der Werkzeugpalette das Textwerkzeug

- Der Mauszeiger verwandelt sich in das Textwerkzeug-Symbol.



2 Plazieren Sie den Zeiger auf die Stelle, an der der Text im Bild erscheinen soll, und öffnen Sie dann mit einem Mausklick die Texteingabebox.

- Die Texteingabebox öffnet sich.

3 Geben Sie den Text ein.

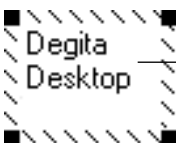
- Mac OS: Überspringen Sie Schritt 4 und fahren mit Schritt 5 fort.



Geben Sie in die Textbox den Text ein.

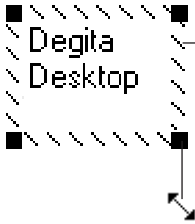
4 Klicken Sie auf eine beliebige Stelle außerhalb der Textbox, wenn die Texteingabe beendet ist.

- Der eingegebene Text wird gespeichert, und die Begrenzung der Textbox wird mit diagonalen Linien angezeigt.
- Klicken Sie in die Textbox, um den eingegebenen Text zu ändern.
- Sollte die Begrenzung der Textbox nach einem Doppelklick verschwunden sein, wählen Sie aus dem Bearbeiten-Menü den Befehl „Rückgängig“, damit die Begrenzung wieder angezeigt wird.



Der eingegebene Text wird gespeichert, und die Begrenzung der Textbox wird mit diagonalen Linien angezeigt.

- 5** Setzen Sie den Cursor auf eine der Ecken der Texteingabebox, um deren Größe durch Ziehen mit der Maus zu verändern.
Setzen Sie den Cursor auf den markierten Rand, können Sie die Textbox durch Ziehen mit der Maus auf eine andere Stelle verschieben.



Dieser Cursor wird zum Verschieben der Textbox verwendet.
(Er erscheint, wenn man den Mauscursor auf die diagonale Begrenzungslinie der Textbox setzt)

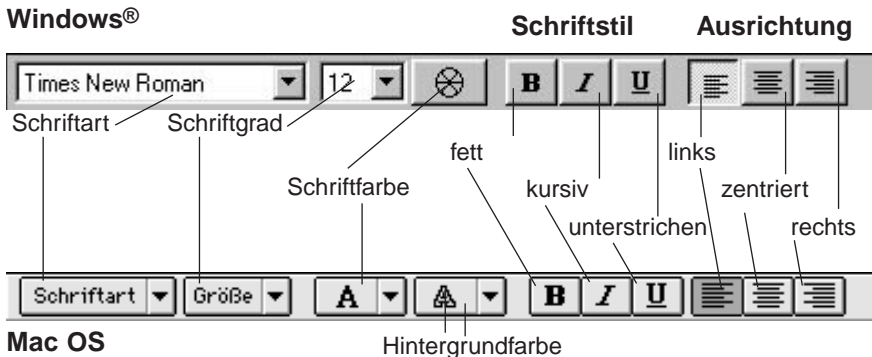
Beim Mac OS erscheint dieser Cursor als Verschiebewerkzeug.

Setzt man die Maus auf eine der Ecken der Textbox, kann man mit dem Pfeilwerkzeug durch Ziehen die Größe der Textbox verändern.



Texteingabebox mit veränderter Größe.

- 6** Die Schriftart, die Größe, die Farbe, die Anordnung und die Hintergrundfarbe (nur bei Mac OS möglich) lassen sich über die Werkzeugleiste bestimmen.



- 7** Doppelklicken Sie auf eine Stelle außerhalb der Textbox, wenn Sie die Texteingabe beendet haben.

BILDGRÖSSE ÄNDERN

Die Größe des angezeigten Bildes kann verändert werden.

- 1 **Wählen Sie aus dem Bild-Menü die Option „Größe ändern...“.**
 - Die Dialogbox für die Änderung der Bildgröße wird geöffnet.



- 2 **Wählen Sie die Einheit aus.**

- 3 **Geben Sie die neuen Werte für die Breite und die Höhe ein und klicken auf „OK“.**

- Falls die Option „Seitenverhältnis beibehalten“ angewählt worden ist, wird die Bildgröße unter Beibehaltung der Proportionen des Bildes geändert. Wird entweder für die Höhe oder die Breite des Bildes ein neuer Wert eingegeben, erscheint automatisch im anderen Eingabefeld der sich daraus ergebende Wert.
- Klicken Sie auf „Abbrechen“, um die Größenänderung zu verwerfen.
- Die Bildqualität verschlechtert sich, wenn das Bild zu stark vergrößert wird.



HINWEIS:

Wählen Sie aus dem Bearbeiten-Menü die Option „Rückgängig“, um den vorangegangenen Arbeitsschritt aufzuheben. Mit dieser Funktion können mehrere Arbeitsschritte rückgängig gemacht werden (Mac OS: Nur ein Arbeitsschritt). Die Anzahl der Arbeitsschritte, die rückgängig gemacht werden können, hängt vom verfügbaren Speicher auf Ihrem Computer ab.

VERWENDUNG DES BILDBEARBEITUNGSFENSTERS

DIGITA DESKTOP FILTER UND PLUG-INS

Die Vielseitigkeit der Digita Desktop Software kann durch die Installation von zusätzlichen Filtern erweitert werden.



HINWEIS:

Die Installation der Digita Desktop Software beinhaltet keine zusätzlichen Plug-In Filter.



VERWENDUNG DES BILDBEARBEITUNGSFENSTERS

AUSDRUCKEN DER BILDER

Das angezeigte Bild kann ausgedruckt werden.



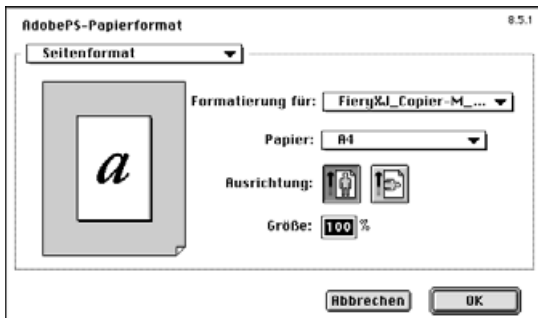
HINWEIS:

Die sich öffnende Drucker-Dialogbox unterscheidet sich je nach dem verwendeten Drucker. Für nähere Informationen sehen Sie bitte in der Dokumentation Ihres Druckers nach.

- 1 Wählen Sie aus dem Datei-Menü die Option „Drucker einrichten“ (Mac OS: „Dokument einrichten“ aus dem Ablage-Menü).
 - Die Dialogbox für die Druckereinrichtung öffnet sich.
- 2 Wählen Sie den Drucker, das Papier und das Format, und klicken Sie dann auf „OK“.

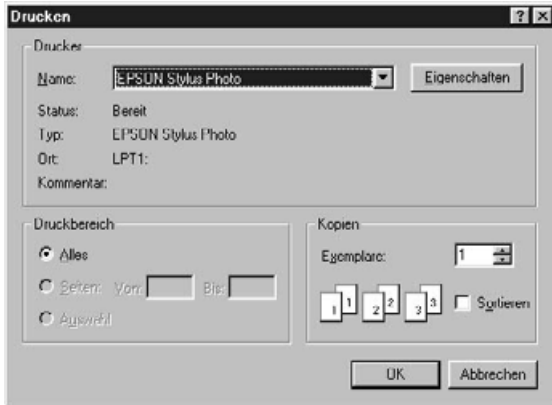


(Windows®)

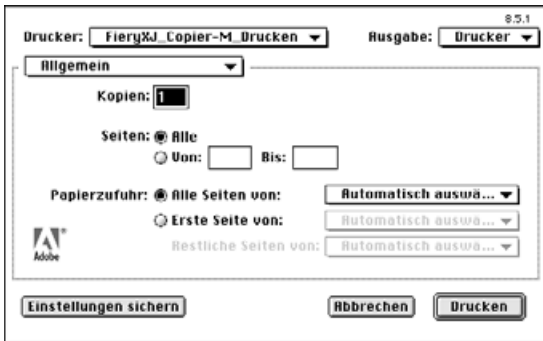


(Mac OS)

- 3 Wählen Sie aus dem Datei-Menü den Befehl „Drucken“.**
- Die Dialogbox für die Druckoptionen öffnet sich.



(Windows®)



(Mac OS)

- 4 Nehmen Sie die Druck-Einstellungen, wie z.B. Druckbereich und Anzahl der Ausdrücke vor, und klicken Sie dann auf „OK“.**
- 5 Klicken Sie auf „OK“ (Mac OS: „Drucken“), um das Bild auszudrucken.**

SPEICHERN EINES BILDES

Die angezeigten Bilder können in verschiedenen Dateiformaten auf der Festplatte gespeichert werden.

DATEIFORMATE

Die im Bildbearbeitungsfenster angezeigten Bilder können in den folgenden Dateiformaten gespeichert werden:

BMP

Das BMP-Format stellt das Standardformat von Windows® dar. In diesem Format gespeicherte Bilder lassen sich mit Standardprogrammen wie z.B. Microsoft Paint (Zubehör des Windows®-Betriebssystems) direkt öffnen.

EXIF (EXIF2.0)

Abkürzung für „Exchangeable Image File Format“. EXIF 2.0 ist die Weiterentwicklung von EXIF 1.0 (Volle Unterstützung der JPEG Kompression). Es ermöglicht die Aufzeichnung zusätzlicher Informationen zum Bild (z.B. Tonaufzeichnungen oder die Sicherung photographischer Daten).

JPEG

Abkürzung für „Joint Photographic Experts Group“. JPEG stellt einen internationalen Standard für die plattformunabhängige Komprimierung unbewegter Bilder dar. Dieser Standard ermöglicht hohe Kompressionsraten und wird von vielen Anwendungen unterstützt.

PICT

Dieses Format wird von vielen Mac OS-Programmen unterstützt und stellt das Standard-Bildformat des Mac OS dar. Bilder, die in diesem Format gespeichert wurden, lassen sich z.B. direkt mit SimpleText (Standardzubehör des Mac OS) öffnen.

TIFF

Abkürzung für „Tagged Image File Format“. Dieses Format unterstützt hochauflösende Bitmap-Dateien und ist weitgehend plattformunabhängig. Somit kann es sowohl mit IBM PC/AT-kompatiblen Computern, einem Mac, und auch mit einer Reihe weiterer Betriebssysteme verwendet werden.

Photoshop 3.0 (PSD)¹

Bildformat, das für das Bildbearbeitungsprogramm Adobe Photoshop 3.0 der Adobe Systems Corporation entwickelt wurde.

FlashPix¹

Bildformat, das gemeinsam von Kodak, Microsoft, Hewlett Packard und der Live Picture Corporation entwickelt wurde. Es entwickelt sich zum internationalen Standardformat für PC-Bilddateien und bietet folgende, von keinem anderen Dateiformat unterstützte Funktionen:

- Alle Bilder werden in 64x64 Pixel große Felder aufgeteilt, so daß bei der Vergrößerung oder Positionsänderung des Bildes für nicht benötigte Daten keine Berechnungen durchgeführt werden müssen. Jedes einzelne Feld wird JPEG-komprimiert, somit wird der Verlust an Bildinformation minimiert.
- Jede Datei enthält mehrere hochauflösende Bilddateien, somit kann das Bild automatisch in der optimalen Auflösung angezeigt werden.
- Da das Bild mit der optimalen Auflösung angezeigt wird und nur die Datei-Felder des angezeigten Teils des Bildes für den Bildaufbau benötigt werden, verringert sich der Bedarf an Speicher und Rechenleistung, so daß eine sehr schnelle Bilddarstellung erreicht wird.

¹Das Photoshop 3.0 (PSD) und das FlashPix Dateiformat sind nur unter Windows® verfügbar

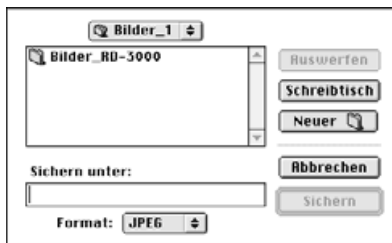
VERWENDUNG DES BILDBEARBEITUNGSFENSTERS

BILDER SPEICHERN

- 1 Wählen Sie aus dem Datei- Menü die Option „Speichern unter“.
 - Die Dialogbox „Speichern unter“ öffnet sich.



(Windows®)



(Mac OS)

- 2 Wählen Sie das Verzeichnis, in dem das Bild gespeichert werden soll.**
 - Soll das Bild in einem neuen Ordner abgelegt werden, klicken Sie auf das Symbol „Neuer Ordner“.
 - Klicken Sie auf „Abbrechen“, um den Vorgang abzubrechen.

- 3 Geben Sie den Dateinamen ein.**

- 4 Wählen Sie das gewünschte Dateiformat aus.**
 - Dem Dateinamen wird automatisch der zum gewählten Dateiformat gehörende Dateinamenszusatz angehängt (nur Windows®).

- 5 Klicken Sie auf „Speichern“.**
 - Das Bild wird in das gewählte Verzeichnis im gewählten Dateiformat gespeichert. Danach öffnet sich wieder das Bildbearbeitungsfenster.

FUNKTIONSUMFANG DES KAMERABEDIENFELDES

Das Kamerabedienfeld des Digita Desktops ist die Schnittstelle, über die Sie die Dimâge RD 3000 vom Computer aus steuern können.

Mit dem Kamerabedienfeld lassen sich die folgenden Aktionen durchführen:

- Anzeige der Anzahl der bereits aufgenommenen und der noch verbleibenden Bilder auf der Speicherkarte.
- Anzeige der aufgenommenen Bilder im Bildansichtsfenster (siehe Seite 106).
- Steuerung der Dimâge RD 3000 vom Computer aus (siehe Seiten 107 bis 113).

Fernauslösen der Kamera

Einstellen von Belichtungs- und Blitzkorrekturen bei Fernsteuerung der Kamera

Einstellen der Kamerauhr der Dimâge RD 3000

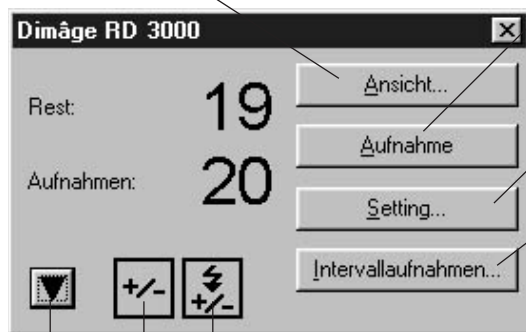
Formatieren der CF-Karte

- Intervallaufnahmen (siehe Seite 114).

DAS KAMERABEDIENFELD

Anzeige der auf der CF-Karte in der Kamera gespeicherten Bilder im Bildansichtsfenster im Miniaturformat (siehe Seite 106).

Fernauslösen der Kamera (siehe Seite 107).



Öffnen der Dialogbox für die Kamera-Einstellungen (siehe Seite 110).

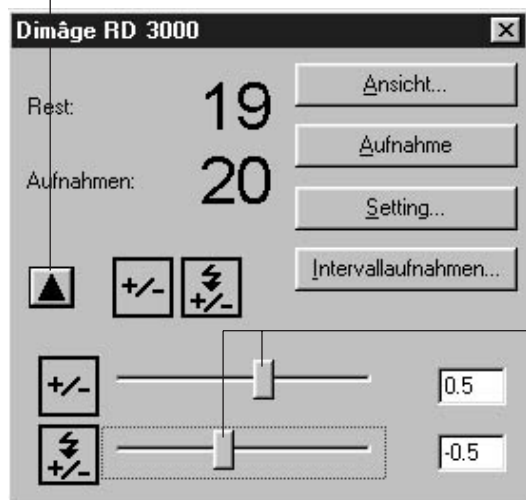
Öffnen der Dialogbox für Intervallaufnahmen (siehe Seite 114).

Anzeige der Belichtungs- bzw. Blitzkorrektur-Einstellung (siehe Seite 107).

Diese Tasten werden nicht angezeigt, wenn keine Korrektoreinstellungen vorgenommen wurden.

Öffnen der Dialogbox für Belichtungs- bzw. Blitzkorrektur (siehe Seite 107).

Schließen der Dialogbox für Belichtungs- bzw. Blitzkorrektur (siehe Seite 107).



Verschieben Sie mit der Maus die Regler, um die Einstellungen für die Belichtung- bzw. Blitzkorrektur vorzunehmen. Die Korrekturen können in einem Bereich von +/- 3 Blenden in halben Blendestufen vorgenommen werden (siehe Seite 107).

ÖFFNEN DES KAMERABEDIENFELDES

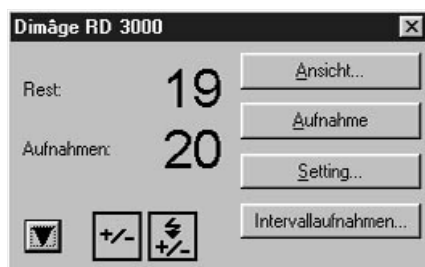
- 1 Öffnen Sie das Digita Desktop Kontrollfeld (siehe Seiten 36 – 42).
- 2 Klicken Sie im Digita Desktop Kontrollfeld auf das Symbol „Verbinden“.
 - Die Dialogbox zur Wahl des Aufnahme­gerätes öffnet sich.
- 3 Wählen Sie MINOLTA Dimâge RD 3000, und klicken Sie auf „OK“.
 - Das Dimâge RD 3000 Kamerabedienfeld öffnet sich.



(Windows®)



(Mac OS)



WENN DAS KAMERABEDIENFELD NICHT ANGEZEIGT WIRD

Kann zwischen dem Computer und der Dimâge RD 3000 keine Verbindung hergestellt werden, erscheint die folgende Fehlermeldung.



Überprüfen Sie in diesem Fall folgende Punkte, um das Problem zu lösen:

- 1** Klicken Sie zunächst auf „OK“, um die Fehlermeldung zu schließen.

- 2** Beenden Sie den Digita Desktop durch Anklicken des Kreuzes in der rechten oberen Ecke des Programmfensters.
Mac OS: Wählen Sie „Schließen“ aus dem Datei-Menü.

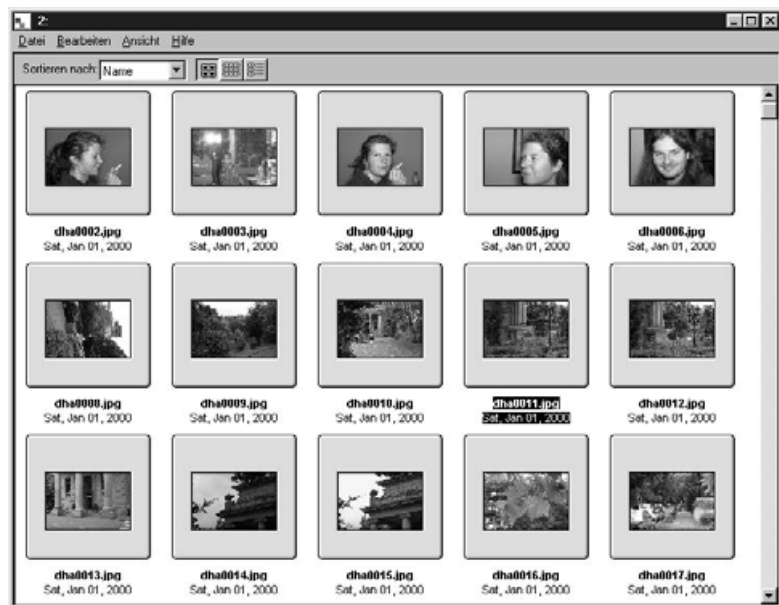
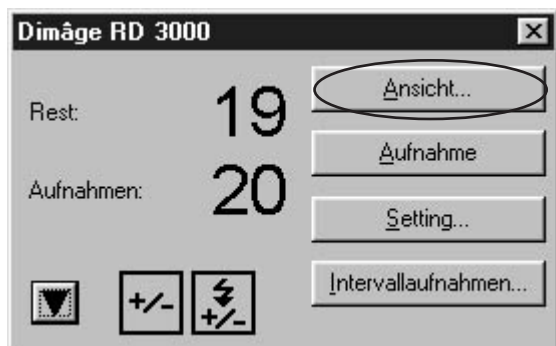
- 3** Überprüfen Sie die folgenden Punkte:
 - Ist das SCSI-Kabel richtig angeschlossen? (siehe Seite 30)
 - Hat sich das SCSI-Kabel gelockert?
 - Ist das SCSI-Kabel eventuell beschädigt?
 - Ist die der Dimâge RD 3000 zugeordnete SCSI ID bereits von einem anderen SCSI-Gerät belegt? (siehe Seite 24)
 - Wurde die Spannungsversorgung für die Terminierung richtig vorgenommen? (siehe Seite 26)
 - Wurde die Dimâge RD 3000 zuerst und dann erst der Computer eingeschaltet? (siehe Seite 36)
 - Ist die Dimâge RD 3000 in den Modus „PC-Verbindung“ eingestellt? (siehe Seite 36)
 - Befindet sich eine CF-Karte in der Dimâge RD 3000? (siehe Seite 31)

- 4** Nachdem Sie diese Punkte überprüft haben, öffnen Sie erneut die Digita Desktop Software, und versuchen Sie, die Verbindung zur Dimâge RD 3000 herzustellen (siehe Seiten 36 – 42).

ANZEIGEN DER BILDER VON DER KAMERA

1 Klicken Sie auf „Anzeige“

- Das Bildansichtsfenster öffnet sich und zeigt die auf der CF-Karte gespeicherten Bilder im Miniaturformat an.



Die Funktionen des Bildansichtsfensters werden im Abschnitt „Verwendung des Bildansichtsfensters“ ab Seite 44 beschrieben.

FERNSTEUERUNG DER KAMERA

Die Dimâge RD 3000 kann vom Computer aus fernausgelöst werden.

Nehmen Sie gegebenenfalls eine Belichtungs- bzw. Blitzkorrektur vor. Ist eine Korrektur nicht erforderlich, fahren Sie mit Schritt 3 fort.



HINWEIS:

Richtiger Einsatz der Belichtungs- und Blitzkorrektur:

Die Belichtungskorrektur dient dazu, das gesamte Bild reichlicher oder knapper zu belichten.

Die Blitzkorrektur wirkt sich nur auf Objekte aus, die sich in der Reichweite des Blitzes befinden.

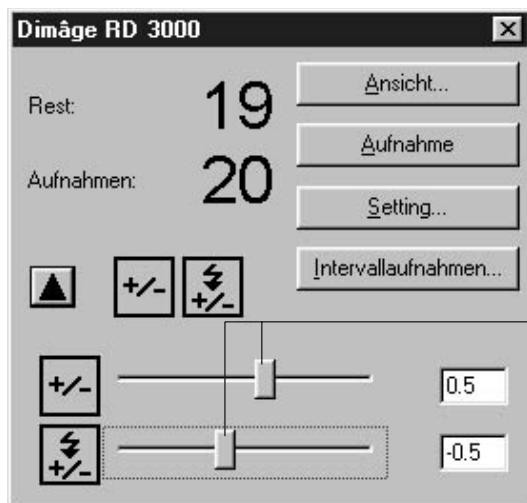
Fotografiert man z.B. im Freien eine Person, wirkt sich eine Belichtungskorrektur auf alle Bildinhalte aus, also auch auf solche, die sich außerhalb der Blitzreichweite befinden, wie etwa die Landschaft im Hintergrund. Verwendet man hingegen die Blitzkorrektur, sind davon nur die Objekte betroffen, die sich innerhalb der Reichweite des Blitzes befinden. Die Belichtungskorrektur und die Blitzkorrektur können gleichzeitig aktiviert werden.

1 Klicken Sie auf die ▼ Taste (► Taste bei Mac OS) im Kamerabedienfeld.

- Die Dialogbox für Belichtungs-/Blitzkorrektur öffnet sich.

2 Verschieben Sie mit der Maus die Regler für die Belichtungs- und/oder Blitzkorrektur.

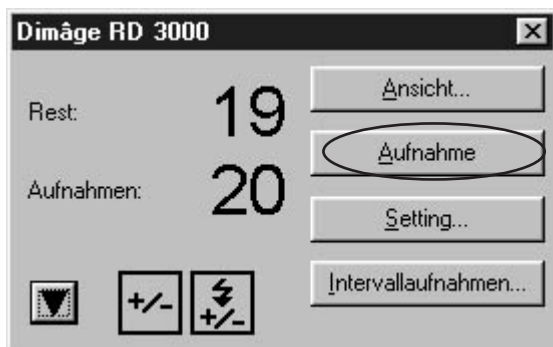
- Die Korrekturen können in einem Bereich von +/- 3 Blenden in halben Blendestufen vorgenommen werden.
- Klicken Sie erneut auf die ▲ Taste (▼ Taste bei Mac), um die Einstellungen zu speichern und die Dialogbox zu schließen.



Verschieben Sie mit der Maus die Regler für die Belichtungs- und Blitzkorrektur.

3 Klicken Sie auf die Taste „Aufnahme“.

- Die Kamera löst aus, und das Bild wird anschließend im Bildbearbeitungsfenster geöffnet.





HINWEIS:

Die Dimäge RD 3000 löst erst aus, wenn das Objekt scharfeingestellt ist.

Drücken Sie im Kamerabedienfeld auf die Aufnahmetaste, wird vom Computer bis zu 20 Sekunden lang ein Auslöse-Signal gesendet. Ist innerhalb dieser Zeitspanne die Schärfe richtig eingestellt, wird die Aufnahme ausgelöst (Bei Aufnahmen mit Blitz: Wenn innerhalb dieser Zeitspanne der Blitz aufgeladen ist).

Ist innerhalb dieser Zeitspanne das Bild nicht scharf eingestellt oder der Blitz nicht aufgeladen, wird die Aufnahme nicht ausgelöst. In diesem Fall erscheint die Meldung „Kamera wurde nicht ausgelöst“. Klicken Sie auf „OK“, um die Fehlermeldung zu schließen und zum Programm zurückzukehren.

KAMERA-EINSTELLUNGEN

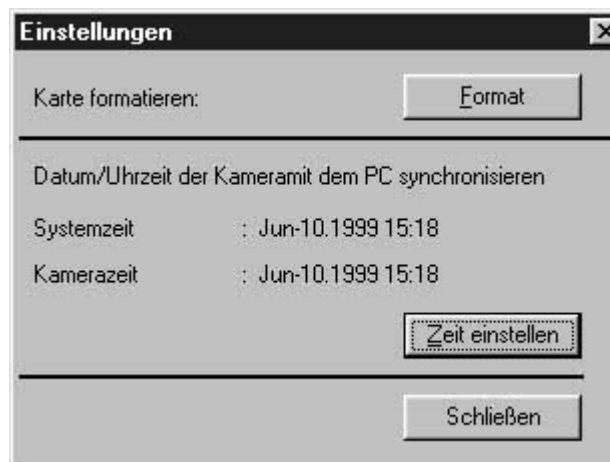
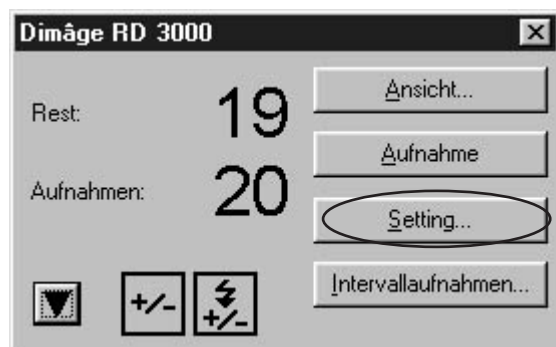
Sie können vom Computer aus die CF-Karte der Dimâge RD 3000 formatieren, die Kamerauhr der Dimâge RD 3000 stellen oder sie mit der PC-Systemuhr synchronisieren.

FORMATIEREN DER CF-KARTE

Durch das Formatieren werden alle auf der CF-Karte gespeicherten Daten unwiederbringlich gelöscht. Stellen Sie vor dem Formatieren sicher, daß Sie die Daten nicht mehr benötigen.

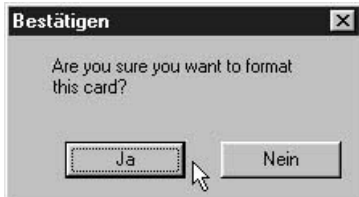
1 Klicken Sie auf „Einstellungen“.

- Die Dialogbox „Kameraeinstellungen“ öffnet sich.



2 Klicken Sie auf „Formatieren“.

- Die Dialogbox „Bestätigen“ öffnet sich.



3 Klicken Sie auf „Ja“.

- Die CF-Karte wird formatiert, und das Kamerabedienfeld öffnet sich.
- Klicken Sie auf „Nein“, damit die Karte nicht formatiert wird.

SYNCHRONISIEREN DER KAMERA-UHR MIT DER PC-SYSTEMUHR

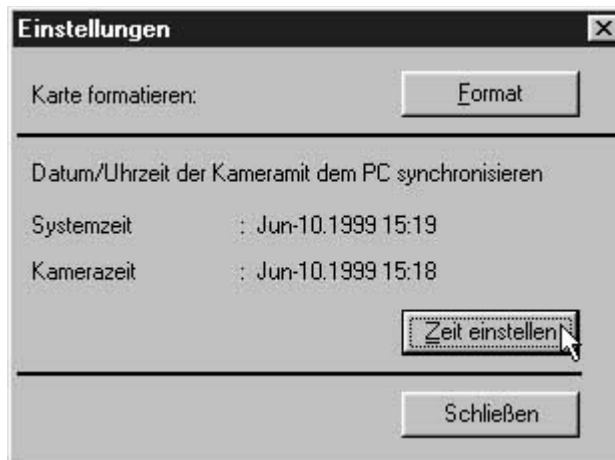
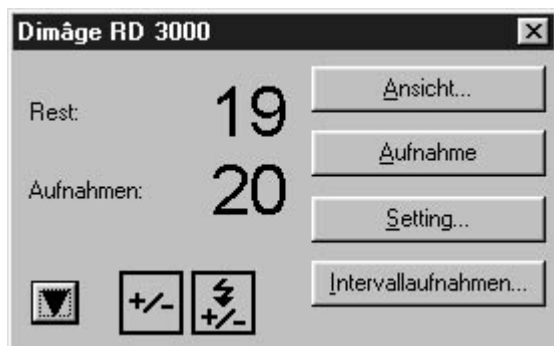
Kontrollieren Sie zunächst, ob die Systemuhr Ihres Rechners richtig eingestellt ist.

Windows®: Öffnen Sie die Systemsteuerung und klicken das Symbol „Datum und Zeit“ an.

Mac OS: Wählen Sie „Kontrollfelder“ aus dem Apfel-Menü, und klicken Sie auf „Datum und Zeit.“

1 Klicken Sie auf „Einstellungen“.

- Die Dialogbox „Kameraeinstellungen“ öffnet sich.



2 **Klicken Sie auf die Taste „Uhr einstellen“.**

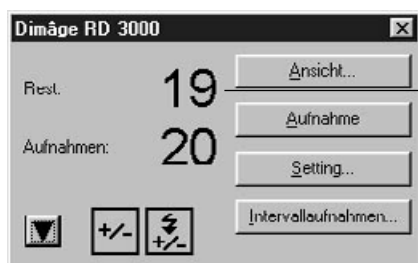
- Die Kamera-Uhr der Dimâge RD 3000 übernimmt die Einstellungen der PC-Systemuhr.
- Nach der Synchronisierung der Kamerauhr öffnet sich das Kamerabedienfeld.

INTERVALLAUFNAHMEN

Sie können mit der Kamera automatisch mehrere Bilder in einem bestimmten Zeitabstand aufnehmen lassen.

In der Betriebsart Intervallaufnahme wird jedes aufgenommene Bild zunächst auf der CF-Karte abgelegt und dann in das vorher bestimmte Zielverzeichnis auf der Festplatte des Computers übertragen und gespeichert.

Um Intervallaufnahmen ausführen zu können, muß sich also auf der CF-Karte in der Kamera noch freier Speicherplatz für mindestens eine Aufnahme befinden.



Überprüfen Sie im Kamerabedienfeld vor dem Ausführen von Intervallaufnahmen, ob auf der CF-Karte in der Kamera noch ausreichend Speicherplatz für mindestens eine Aufnahme vorhanden ist.

Sollte die verbleibende Bilderanzahl 0 betragen, löschen Sie entweder eines der aufgenommenen Bilder auf der CF-Karte, oder setzen Sie eine CF-Karte mit ausreichend freiem Speicherplatz ein.

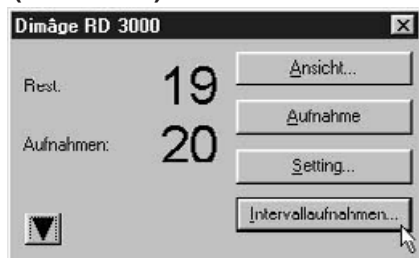
1 Nehmen Sie gegebenenfalls eine Belichtungs-/Blitzkorrektur vor (siehe Seite 107).

- Ist eine Korrektur nicht erforderlich, gehen Sie zum nächsten Schritt weiter.

2 Klicken Sie auf die Taste „Intervallaufnahme“.

- Die Dialogbox für Intervallaufnahme öffnet sich.

(Windows®)



(Mac OS)



3 Geben Sie die Werte für den Zeitabstand der Intervallaufnahmen und die Anzahl der Bilder ein.

- Wählen Sie nach einem Klick auf die Pfeiltasten die Werte für den Zeitabstand und die Anzahl der Bilder aus der Liste aus, oder geben Sie die Zahlen direkt in die Felder ein.
- Der minimale Zeitabstand beträgt 1 Minute; der maximale Zeitabstand beträgt 24 Stunden und 59 Minuten.
- Die minimale Bilderanzahl ist 1; die maximale Bilderanzahl ist 999.



HINWEIS:

Klicken Sie auf „Abbrechen“, um das weitere Ausführen von Intervallaufnahmen abzubrechen.

4 Geben Sie den Dateinamenspräfix ein.

- Geben Sie in die Textbox den Dateinamenspräfix ein.
- Der Dateiname der einzelnen Intervallaufnahmen besteht aus dem Dateinamenspräfix und einer vierstelligen Ziffer.

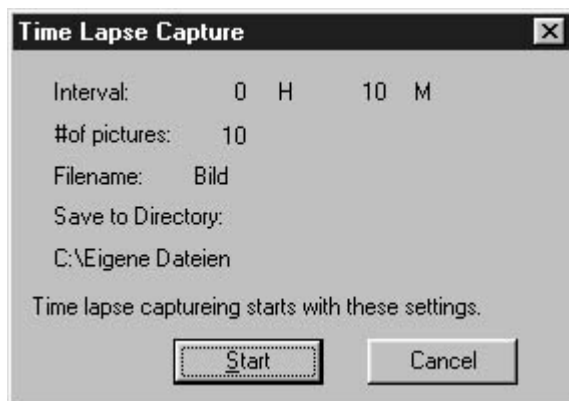
Wurde z.B. als Dateinamenspräfix das Wort „Bild“ gewählt, so hat das erste Bild der Intervallaufnahme den Dateinamen „Bild0001.jpg“ und das letzte „Bild0020.jpg“.

5 Legen Sie das Zielverzeichnis fest, in das die Bilder gespeichert werden sollen.

- Klicken Sie auf „Durchsuchen“, um ein anderes Zielverzeichnis auszuwählen (Mac OS: Klicken Sie auf „Ordner wählen“).
- Stellen Sie sicher, daß sich auf dem gewählten Laufwerk (Mac OS: Volume) genügend freier Speicherplatz für alle Bilder der Intervallaufnahmen-Serie befindet. Befindet sich auf dem Laufwerk nicht ausreichend freier Speicherplatz für alle Bilder, wird die weitere Ausführung der Intervallaufnahme ohne vorherigen Warnhinweis abgebrochen.

6 Klicken Sie auf „Starten“.

- Die folgende Dialogbox öffnet sich. Überprüfen Sie die Richtigkeit der vorgenommenen Einstellungen.



7 **Klicken Sie erneut auf „Starten“, um die Intervallaufnahme zu beginnen.**

- Die Intervallaufnahmen werden mit den in den Schritten 3 bis 5 gemachten Voreinstellungen ausgeführt.
- Nach beendeter Intervallaufnahme öffnet sich das Kamerabedienfeld.



HINWEIS:

Die Dimäge RD 3000 löst erst aus, wenn das Objekt scharfeingestellt ist.

Drücken Sie im Kamerabedienfeld auf die Aufnahmetaste, wird vom Computer bis zu 20 Sekunden lang ein Auslöse-Signal gesendet. Ist innerhalb dieser Zeitspanne die Schärfe richtig eingestellt, wird die Aufnahme ausgelöst. (Bei Aufnahme mit Blitz: Wenn innerhalb dieser Zeitspanne der Blitz aufgeladen ist)

Ist innerhalb dieser Zeitspanne das Bild nicht scharfgestellt oder der Blitz nicht aufgeladen, wird die Aufnahme nicht ausgelöst. In diesem Fall erscheint die Meldung „Kamera wurde nicht ausgelöst“. Klicken Sie auf „OK“, um die Fehlermeldung zu schließen und zum Programm zurückzukehren.

WAS IST EINE DIASHOW?

Sie können Bilder von der Festplatte auswählen und sie sich als Diashow auf dem Monitor anzeigen lassen.

Das Erstellen einer Diashow bietet folgende Optionen:

- Für jedes einzelne Dia kann man Tonaufnahmen anfertigen, die dann während der Diashow wiedergegeben werden (siehe Seite 128).
- Die Diashow kann mit Hintergrundmusik unterlegt werden (siehe Seite 130).
- Sie können den Zeitabstand für den Diawechsel vorbestimmen, oder jeden einzelnen Diawechsel mit einem Mausklick durchführen (siehe Seite 132).
- Die Diashow kann als eine Datei gespeichert werden (siehe Seite 134).
- Die Diashow kann unter Windows® als eine AVI Datei gespeichert werden (QuickTime Film Mac OS) (siehe Seite 136).

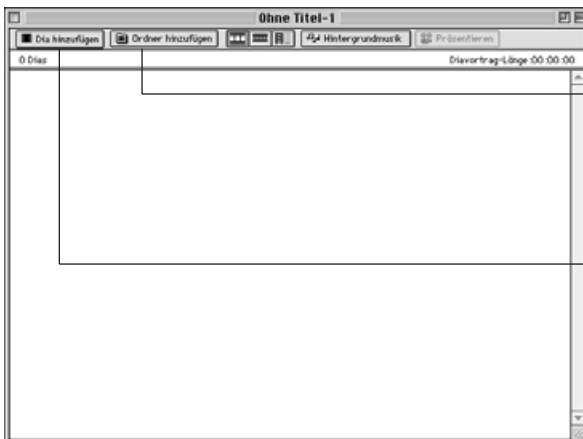
**Mac OS: Für diese Funktion wird QuickTime 3.0
(oder höhere Version) benötigt.**

ÖFFNEN DES DIASHOW-FENSTERS

- 1 Öffnen Sie das Digma Desktop Kontrollfeld (siehe Seiten 36 – 42).
- 2 Klicken Sie auf „Erstellen“.



- 3 Wählen Sie aus der Dialogbox „Dokument wählen“ die Option „Slideshow“ aus, und klicken Sie dann auf „OK“
 - Das Fenster für die neue Diashow öffnet sich.



Klicken Sie hier, um alle Bilder eines Ordners der Diashow hinzuzufügen.

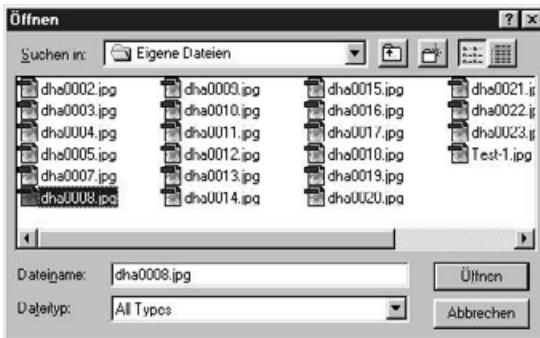
Klicken Sie hier, um ein einzelnes Bild der Diashow hinzuzufügen.

BILDER ZU EINER DIASHOW HINZUFÜGEN

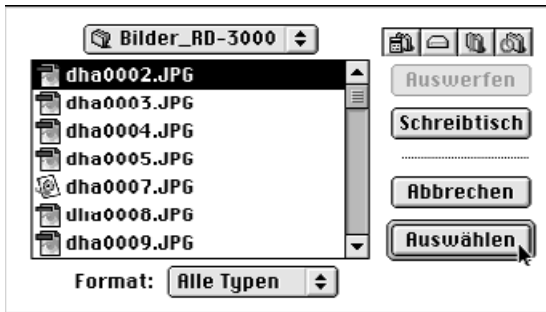
Sie können der Diashow einzelne Bilder hinzufügen, oder alle Bilder eines Ordners auf einmal dazu auswählen.

EINZELNE BILDER HINZUFÜGEN

- 1 Öffnen Sie das Diashow-Fenster (siehe Seite 119).
- 2 Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Dia hinzufügen“.
 - Dieser Arbeitsschritt lässt sich auch durch Klicken auf die Taste „Dia hinzufügen“ in der Werkzeugleiste durchführen.
 - Die Standard-Dialogbox „Datei öffnen“ des Betriebssystems öffnet sich.



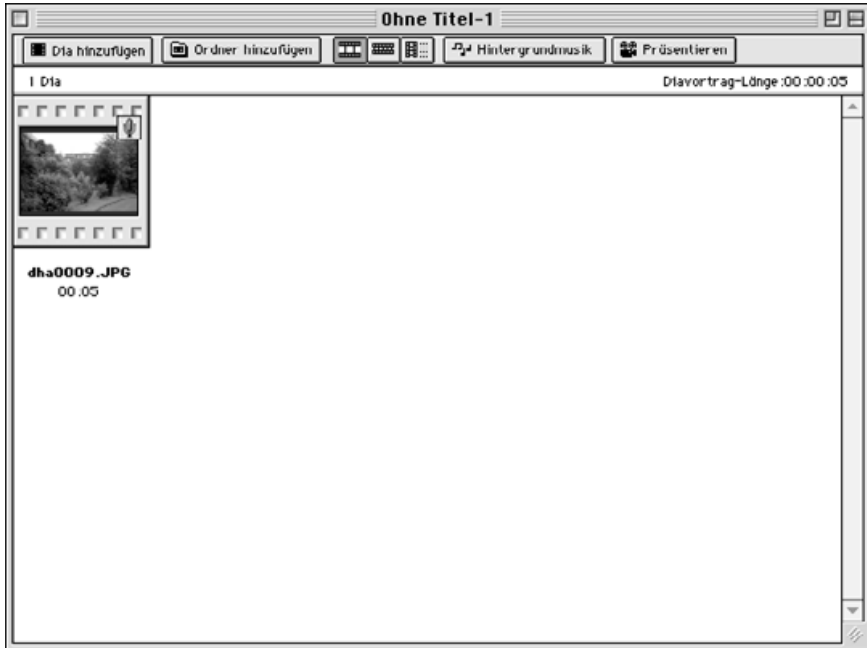
(Windows®)



(Mac OS)

3 Wählen Sie die gewünschte Bilddatei aus und klicken dann auf „Öffnen“ (Mac OS: „Auswählen“).

- Die gewählte Bilddatei wird der Diashow hinzugefügt und im Diashow-Fenster angezeigt.



4 Fügen Sie weitere Bilder in der gleichen Weise hinzu.

ALLE BILDER EINES ORDNERS HINZUFÜGEN

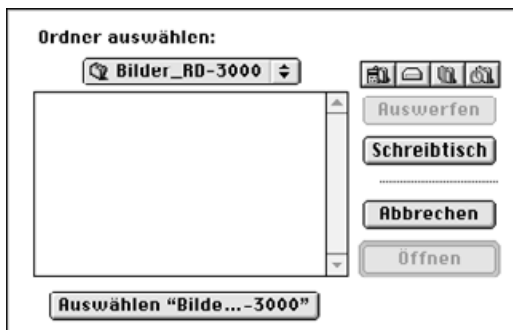
1 Öffnen Sie das Diashow-Fenster (siehe Seite 119).

2 Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Diaordner hinzufügen“.

- Dieser Arbeitsschritt lässt sich auch durch Klicken auf die Taste „Ordner hinzufügen“ in der Werkzeugleiste durchführen.
- Die Dialogbox „Ordner suchen“ öffnet sich.



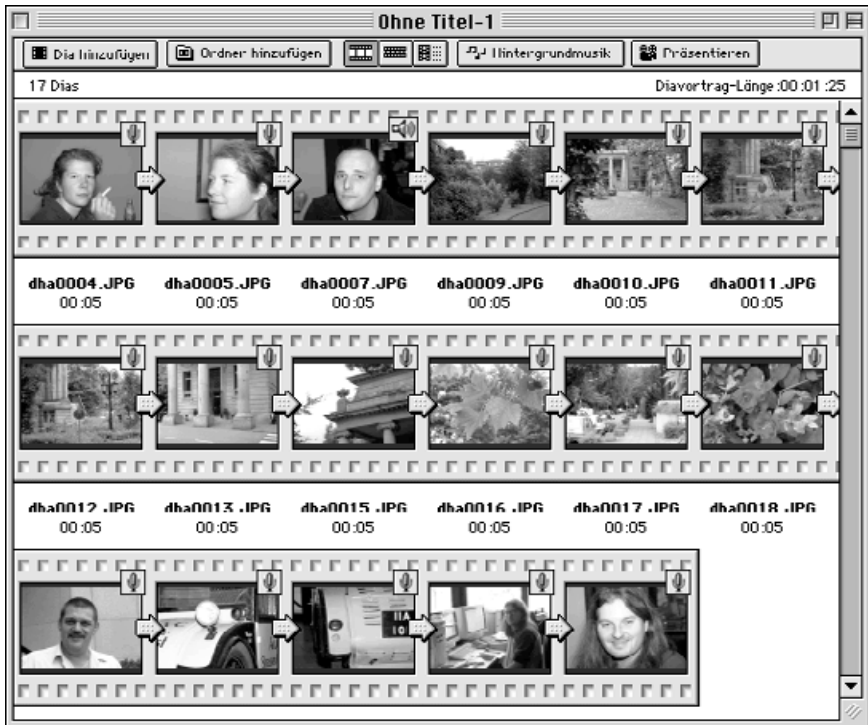
(Windows®)



(Mac OS)

3 Wählen Sie den Ordner aus, der die gewünschten Bilder enthält, und klicken Sie auf „OK“ (Mac OS: Klicken Sie auf „Auswählen“).

- Alle Bilder des gewählten Ordners werden der Diashow hinzugefügt und im Diashow-Fenster angezeigt.

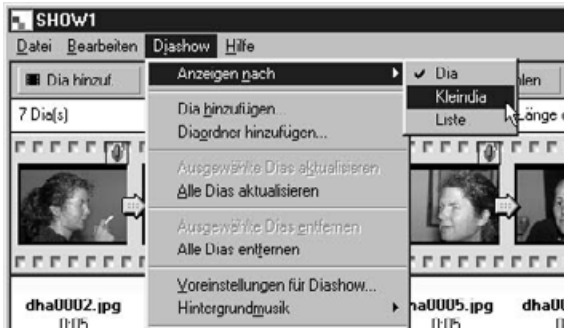


ANZEIGEART DER BILDER IM DIASHOW-FENSTER ÄNDERN

Die ausgesuchten Bilder lassen sich im Diashow-Fenster auf drei Arten anzeigen: Als Dia, als Kleindia und als Liste.

WINDOWS® 95/98/NT

- 1 Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Anzeigen nach“ und hieraus dann entweder „Dia“, „Kleindia“ oder „Liste“.

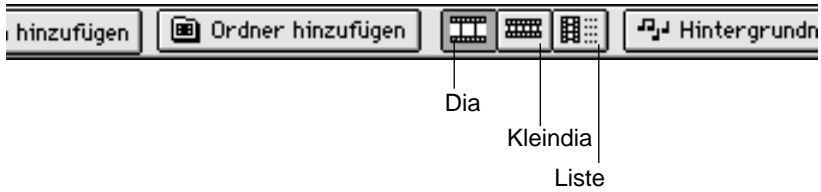


MAC OS

- 1 Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Anzeigen nach“ und hieraus dann entweder „Dia“, „Kleindia“ oder „Liste“.



Dieser Arbeitsschritt lässt sich auch durch Klicken auf die entsprechende Taste in der Werkzeugleiste durchführen.



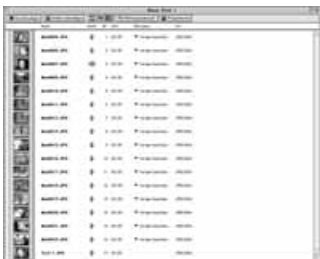
Dia Ansicht der Bilder im Diashow-Fenster ändert sich wie folgt:



Dia



Kleindia



Liste

REIHENFOLGE DER DIAS ÄNDERN

Die Reihenfolge, mit der die Bilder in der Diashow angezeigt werden, kann geändert werden.

- 1 Ziehen Sie mit der Maus das Dia auf seine neue Position in der Diashow. Verwenden Sie zur Positionierung des Dias die zwischen den Dateinamen erscheinende Pfeilspitze. Lassen Sie die Maustaste los, wenn sich das Dia an der richtigen Stelle befindet.**



Ziehen Sie das Dia auf seine neue Position. Verwenden Sie zur Positionierung des Dias die Pfeilspitze. Lassen Sie die Maustaste los, wenn sich das Dia an der richtigen Stelle befindet.

DIAS AKTUALISIEREN (NUR WINDOWS®)

Wenn das Originalbild durch Bearbeitungen mit dem Bildbearbeitungsfenster verändert wurde, können mit dieser Funktion die Dias aktualisiert und neue Miniaturbilder erstellt werden.

- 1 Klicken Sie das Dia an, das aktualisiert werden soll.**
- 2 Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Ausgewählte Dias aktualisieren“.**
 - Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Alle Bilder aktualisieren“, wenn alle Bilder der Diashow aktualisiert werden sollen.

BILDER AUS DER DIASHOW ENTFERNEN

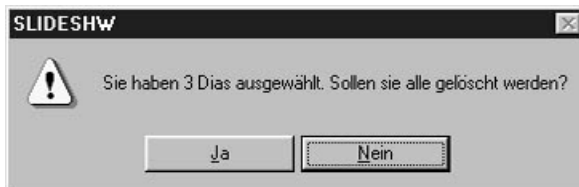
Die einzelnen Bilder der Diashow lassen sich auch wieder aus der Diashow entfernen. Die Bilddatei als solche wird dabei nicht gelöscht und bleibt auf der Festplatte gespeichert.

1 Klicken Sie das Bild an, das aus der Diashow entfernt werden soll. Um mehrere Bilder zu entfernen, klicken Sie diese der Reihe nach bei gedrückt gehaltener Strg-Taste (Shift-Taste bei Mac OS) an.

- Die Dateinamen der ausgewählten Bilder werden markiert.
- Um die Auswahl für ein Bild wieder aufzuheben, klicken Sie es bei gedrückt gehaltener Strg-Taste (Mac OS: Shift-Taste) erneut an.

2 Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Ausgewählte Dias entfernen“.

- Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Alle Bilder entfernen“, um alle Bilder aus der Diashow zu entfernen.
- Unter Windows® öffnet sich die folgende Dialogbox.



3 Klicken Sie auf „Ja“, um die ausgewählten Dias zu entfernen. Klicken Sie auf „Nein“, um den Vorgang abubrechen.

- Unter Mac OS wird keine entsprechende Dialogbox angezeigt, und die ausgewählten Bilder werden sofort aus der Diashow entfernt.

HINZUFÜGEN VON TONAUFNAHMEN ZU EINEM DIA

Den Bildern können für die Diashow Tonaufnahmen hinzugefügt werden. Mac OS können auch diejenigen Audiodateien in der Diashow verwendet werden, die im Bildansichtsfenster dem Bild hinzugefügt wurden.

- 1 **Klicken Sie das Mikrofon-Symbol auf der rechten oberen Ecke des Miniaturbildes an, dem eine Tonaufnahme angehängt werden soll, halten Sie die Maustaste gedrückt und wählen aus dem Drop-Down-Menü die Option „Aufnehmen“.**

- Es erscheint die Dialogbox für die Tonaufnahme.



Klicken Sie das Mikrofon-Symbol an und halten die Maustaste gedrückt.



Wählen Sie „Aufnehmen“ aus dem Drop-Down-Menü.



- 2 **Starten Sie die Aufnahme durch einen Klick auf die „●“ (Aufnahme) Taste.**

Verwenden Sie für die Tonaufnahme ein Mikrofon.

- Die maximal mögliche Aufnahmezeit hängt vom verfügbaren Speicherplatz auf Ihrer Festplatte ab. Die bisherige Aufnahmedauer wird im Aufnahmefenster als Fortschrittsbalken angezeigt.
- Beenden Sie die Tonaufnahme durch einen Klick auf die „■“ (Stop) Taste.
- Klicken Sie auf die „▶“ (Start) Taste, um die Aufnahme wiederzugeben.
- Sie können die Aufnahme so oft wie nötig wiederholen.

3 Klicken Sie auf „Speichern“.

- Die Tonaufnahme wird gespeichert.
- Das Mikrofon-Symbol in der rechten oberen Ecke verwandelt sich in ein Lautsprecher-Symbol.



Das Mikrofon-Symbol verwandelt sich in ein Lautsprecher-Symbol.

4 Klicken Sie das Lautsprecher-Symbol an und halten die Maustaste gedrückt. Es öffnet sich ein Drop-Down-Menü.

- Klicken Sie auf „Abspielen“, um die Tonaufnahme wiederzugeben.
- Klicken Sie auf „Löschen“, um die Tonaufnahme zu löschen. Das Lautsprecher-Symbol wird durch das Mikrofon-Symbol ersetzt.



Klicken Sie das Lautsprecher-Symbol an und halten die Maustaste gedrückt.



Wiedergabe der Tonaufnahme.

Löschen der Tonaufnahme.

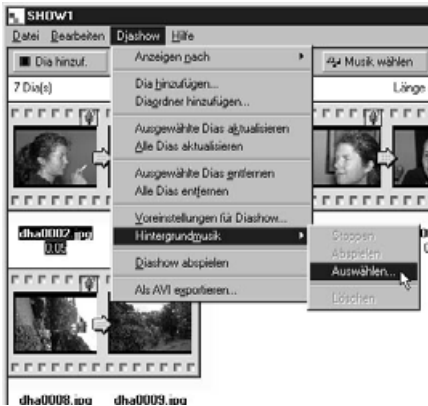
HINZUFÜGEN VON HINTERGRUNDMUSIK

Bestimmen Sie eine WAV-Datei (Windows®) oder eine AIFF-Datei (Mac OS), die als Hintergrundmusik zur Diashow verwendet wird.

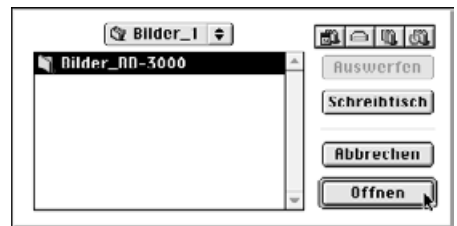
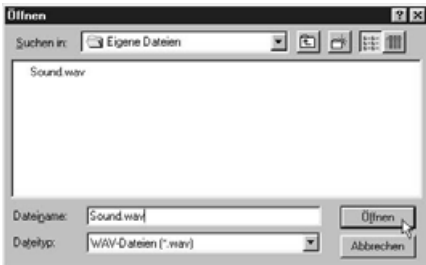
1 Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Hintergrundmusik“ und aus dem Untermenü „Auswählen“ (Windows®) bzw. „AIFF-Datei auswählen“ (Mac OS).

- Dieser Arbeitsschritt kann auch durch Anklicken der Taste „Musik wählen“ (Windows®) bzw. „Hintergrundmusik“ (Mac OS) ausgeführt werden.
- Die Standard-Dialogbox „Datei öffnen“ des Betriebssystems öffnet sich.

(Windows®)



(Mac OS)

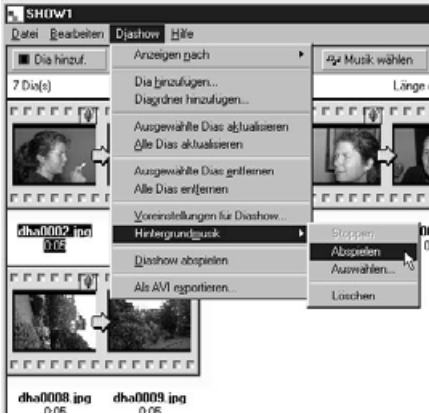


2 Wählen Sie die gewünschte Audio-Datei als Hintergrundmusik aus, und klicken Sie auf „OK“.

- Die gewählte Audio-Datei wird als Hintergrundmusik für die Diashow verwendet.

3 Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Hintergrundmusik“ und dann „Abspielen“ aus dem Untermenü.

- Die gewählte Audio-Datei wird abgespielt.
- Klicken Sie auf „**Stop**“, um die Wiedergabe zu beenden.
- Klicken Sie auf „**Löschen**“, wenn Sie die Audio-Datei nicht mehr als Hintergrundmusik verwenden möchten.



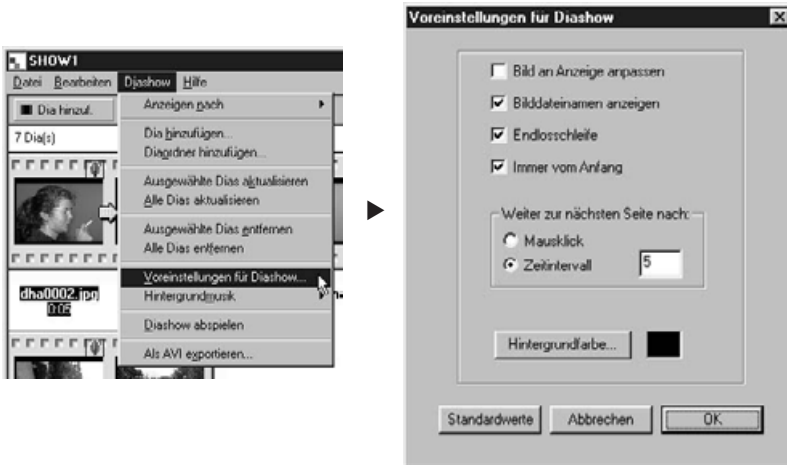
DIASHOW-EINSTELLUNGEN

Bestimmen Sie die Einstellungen, mit denen die Diashow wiedergegeben wird.

- 1 Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Voreinstellungen für Diashow“.

- Die Dialogbox „Voreinstellungen für Diashow“ öffnet sich.

(Windows®)



(Mac OS)



2 Nehmen Sie die Einstellungen vor.

The screenshot shows the 'Voreinstellungen für Diashow' dialog box with the following settings and callouts:

- Bild an Anzeige anpassen: Ist diese Option gewählt, wird die Bildgröße automatisch so angepaßt, daß das Bild den Bildschirm ganz ausfüllt.
- Bilddateinamen anzeigen: Ist diese Option gewählt, wird der Dateiname mit angezeigt.
- Endlosschleife: Ist diese Option gewählt, wird die Diashow in einer Endlosschleife wiederholt
- Immer vom Anfang: Ist diese Option gewählt, wird die Diashow immer mit dem ersten Dia neu gestartet, auch wenn an einer anderen Stelle angehalten wurde.
- Weiter zur nächsten Seite nach:
 - Mausclick: Wahl der Hintergrundfarbe für die Diashow.
 - Zeitintervall: 5. Speichern der Voreinstellungen und Schließen der Dialogbox.
- Hintergrundfarbe...: Wahl der Hintergrundfarbe für die Diashow.
- Buttons: Standardwerte, Abbrechen, OK.
 - Standardwerte: Die Einstellungen werden auf die Standardwerte zurückgesetzt.
 - Abbrechen: Die neuen Einstellungen werden verworfen und die Dialogbox wird geschlossen.
 - OK: Speichern der Voreinstellungen und Schließen der Dialogbox.

Additional callouts at the bottom:

- Nach der im Eingabefeld stehenden Zeitspanne wird automatisch zum nächsten Dia gewechselt.
- Mit einem Mausclick wird das nächste Dia angezeigt.

3 Klicken Sie auf „OK“.

- Die neuen Einstellungen werden gespeichert, und die Dialogbox „Voreinstellungen“ wird geschlossen.
- Klicken Sie auf „Standardwerte“, um die Standardeinstellungen zu übernehmen.
- Klicken Sie auf „Abbrechen“, um die eingegebenen Werte zu verwerfen und das Fenster „Voreinstellungen für Diashow“ zu schließen.

ABSPIELEN EINER DIASHOW

Die von Ihnen erstellte Diashow wird auf Ihrem Computer vorgeführt.

- 1 **Wählen Sie aus dem Diashow-Menü die Option „Diashow abspielen“.**
 - Das Abspielen der Diashow kann auch durch Klicken auf die Taste „Vorführen“ in der Werkzeugleiste gestartet werden.
 - Die Diashow wird mit den vorgenommenen Einstellungen abgespielt.
 - Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Diashow zu beenden.

(Windows®)



(Mac OS)



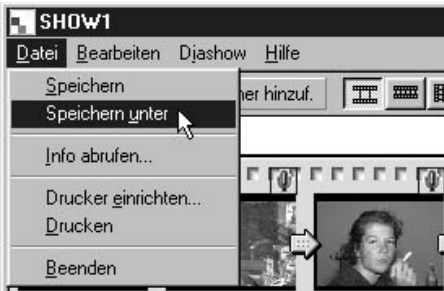
SPEICHERN EINER DIASHOW

Die Diashow kann auf der Festplatte als eine eigene Datei gespeichert werden.

1 Wählen Sie bei geöffnetem Diashow- Fenster aus dem Datei- Menü die Option „Speichern unter“.

- Die Standard-Dialogbox „Speichern unter“ des Betriebssystems öffnet sich.

(Windows®)



(Mac OS)



2 Wählen Sie das Verzeichnis, in das die Diashow gespeichert werden soll.

- Klicken Sie auf das Symbol "Neuen Ordner erstellen" (Mac OS: „Neuer Ordner“), um einen neuen Ordner anzulegen.
- Klicken Sie auf „Abbrechen“, um den Vorgang abzubrechen und die Dialogbox zu schließen.

3 Geben Sie den Dateinamen ein.

4 Klicken Sie auf „Speichern“.

- Die Diashow wird als eine Datei im gewählten Verzeichnis gespeichert.
- Um eine gespeicherte Diashow zu öffnen, klicken Sie im Digital Desktop Kontrollfeld auf „Datei öffnen“ und wählen dann die gewünschte Diashow-Datei aus.

SPEICHERN DER DIASHOW ALS AVI DATEI. SPEICHERN DER DIASHOW ALS QUICKTIME FILM.

Die Diashow kann in eine AVI Datei (Windows®) oder einen QuickTime Film (Mac OS) konvertiert werden.

Das AVI Dateiformat ist ein Standardformat von Windows®. AVI-Dateien können mit Standardprogrammen, wie z. B. dem im Windows enthaltenen Programm Medienwiedergabe, abgespielt werden.

Das QuickTime Dateiformat ist ein Standardformat des Mac OS. QuickTime Filme können mit Standardprogrammen des Betriebssystems (MoviePlayer) wiedergegeben werden.

Eine Diashow, die in eines dieser Dateiformate konvertiert wurde, kann auf Computern abgespielt werden, auf denen das Digita Desktop Programm nicht installiert ist.

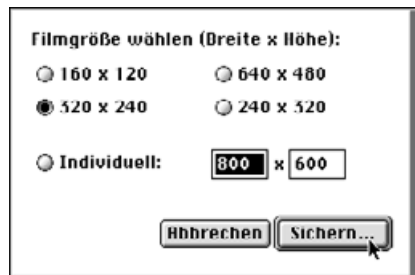
- 1 Wählen aus dem Diashow-Menü die Option „Als AVI exportieren“ (Windows®), bzw. „Als Quick Time Film exportieren“ (Mac OS), um die Diashow der im Fenster angezeigten Bilder in dieser Weise abzuspeichern.

- Die Dialogbox „Exportieren“ öffnet sich.

(Windows®)

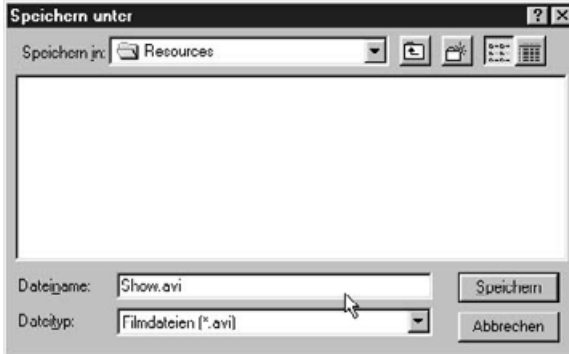


(Mac OS)

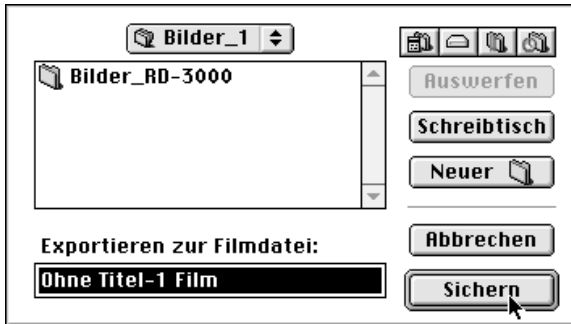


**2 Wählen Sie die Bildgröße, und klicken Sie auf „OK“
(Mac OS: „Sichern“).**

- Die Standard-Dialogbox „Speichern unter“ des Betriebssystems öffnet sich.
- Klicken Sie auf „Abbrechen“, um den Vorgang abzubrechen und die Dialogbox zu schließen.



(Windows®)



(Mac OS)

3 Wählen Sie das Verzeichnis, in das die Datei gespeichert werden soll.

- Klicken Sie auf das Symbol "Neuen Ordner erstellen" (Mac OS: „Neuer Ordner“), um einen neuen Ordner anzulegen.

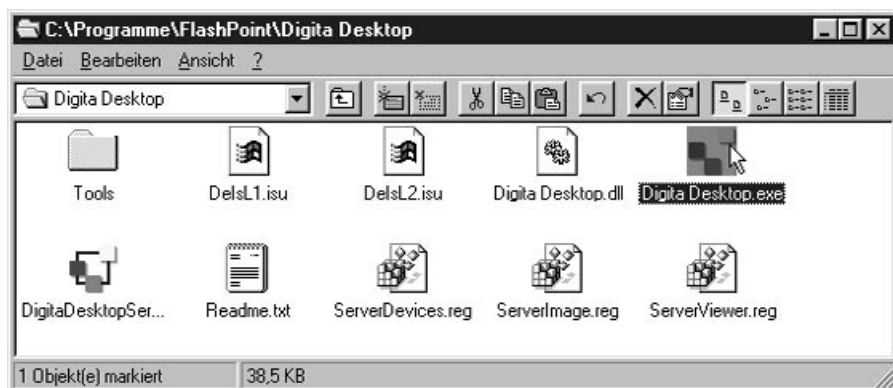
4 Geben Sie einen Dateinamen ein.

5 Klicken Sie auf „Speichern“.

- Die Diashow wird als AVI-Datei oder QuickTime Film im gewählten Verzeichnis gespeichert.

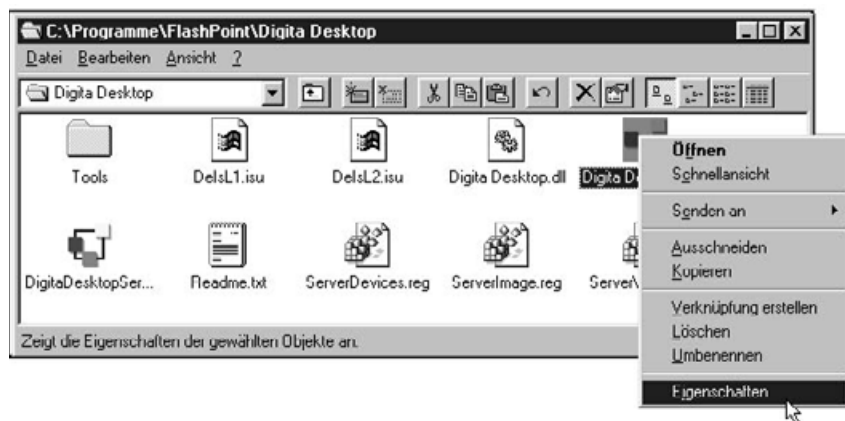
WINDOWS® 95/98/NT

- 1 Schalten Sie den Computer ein und starten Windows®.
- 2 Öffnen Sie den Digita Desktop Ordner, und klicken Sie auf das „Digita Desktop.exe“-Symbol.
 - Wurde die Software nach den Vorgaben des Installationsprogramms installiert, befindet sich die Digita Desktop™. exe Datei im Verzeichnis „C:\ Programme\ FlashPoint\ Digita Desktop“.
 - Die „.exe“ -Endung wird bei bestimmten Anzeigeeoptionen ggf. nicht angezeigt.



- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die „Digita Desktop. exe“-Datei.
 - Das Datei-Kontextmenü öffnet sich.

- 4 Wählen Sie aus dem Kontextmenü die Option „Eigenschaften“.
- Die Dialogbox „Eigenschaften von Digita Desktop.exe“ öffnet sich.



5 Klicken Sie auf das Register „Version“ und dann im Feld „Weitere Versionsinformationen“ auf den Punkt „Produktversion“.

- Die Versionsnummer wird im Feld „Wert“ angezeigt.



6 Klicken Sie auf „OK“, um die Dialogbox zu schließen.

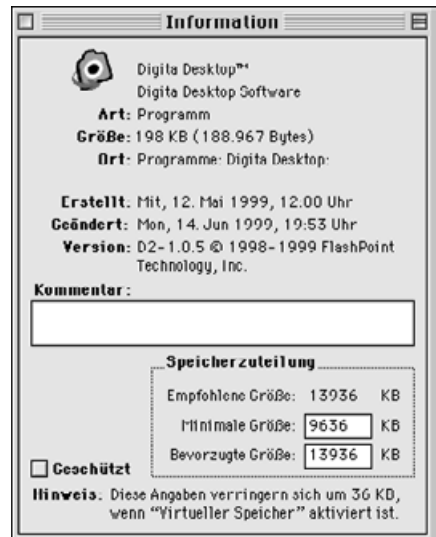
BESTIMMEN DER DIGITA DESKTOP VERSION

MAC OS

- 1 Schalten Sie den Macintosh ein.
- 2 Öffnen Sie den Digita Desktop Ordner, und klicken Sie auf das Digita Desktop-Symbol.
 - Der Digita Desktop-Ordner befindet sich in dem bei der Installation festgelegten Verzeichnis.



- 3 Wählen Sie aus dem Ablage-Menü die Option „Informationen“.
 - Das Informationsfenster öffnet sich und zeigt die Versionsnummer an.



- 4 Schließen Sie das Informationsfenster.

A large, empty rectangular box with rounded corners, intended for taking notes. The box is outlined in black and occupies most of the page area below the header and above the footer.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Wenn Ihr Händler Ihnen nicht weiterhelfen kann, wenden Sie sich an uns.

ANWENDUNGSTECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

WWW: <http://www.minolta.de>

Telefon: Tel.: 0221/93 76 71 50
Fax. 0221/93 76 71 77
Mo. – Fr. 10.00h – 19.00h

Anschrift: Minolta (Deutschland) GmbH
Kurt-Fischer-Str. 50
D-22923 Ahrensburg, Deutschland

Minolta Co., Ltd.

3-13, 2-Chome, Azuchi-Machi, Chuo-Ku, Osaka 541-8556, Japan

Minolta Corporation
Head Office
Los Angeles Branch
Minolta Canada Inc.
Head Office

101 Williams Drive, Ramsey, New Jersey 07446, U.S.A.
11150 Hope Street Cypress, CA 90630, U.S.A.

369 Britannia Road East, Mississauga, Ontario L4Z 2H5, Canada

Minolta GmbH
Minolta France S.A.
Minolta (UK) Limited
Minolta Austria Ges. m.b.H.
Minolta Camera Benelux B.V.
Belgium Branch
Minolta (Schweiz) AG
Minolta Svenska AB
Finland Branch
Minolta Portugal Limitada
Minolta Hong Kong Limited
Minolta Singapore (Pte) Ltd.

Kurt-Fischer-Strasse 50, D-22923 Ahrensburg, Germany
365 Route de Saint-Germain, F-78420 Carrières-Sur-Seine, France
Rooksley Park, Precedent Drive, Rooksley, Milton Keynes, MK13 8HF, England
Amalienstrasse 59-61, A-1131 Wien, Austria
Zonnebaan 39, P.O. Box 6000, NL-3600 HA Maarssen, The Netherlands
Kontichsesteenweg 38, B-2630 Aartselaar, Belgium
Riedstrasse 6, CH-8953 Dietikon, Switzerland
P.O.Box 9058, Albygatan 114, S-17109 Solna, Sweden
Niittykatu 6 PL 37, SF-02201 Espoo, Finland
Rua Afonso Lopes Vieira 55-B, P-1700 Lisboa, Portugal
Room 208, 2/F, Eastern Center, 1065 King's Road, Quarry Bay, Hong Kong
10, Teban Gardens Crescent, Singapore 608923

© 1999 Minolta Co., Ltd. under the Berne
Convention and Universal Copyright Convention

9222-2757-37 P-A906

Printed in Japan

MINOLTA

Digitalkamera

Dimâge
RD 3000

D SOFTWARE BEDIENUNGSANLEITUNG

**Digit**
DESKTOP™